

Bedienungsanleitung
Instruction manual
Manual de instrucciones
Mode d'emploi
Manuale di istruzioni

RL-Smart
RL-Smart ST



DE

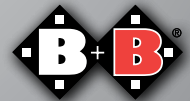
EN

ES

FR

IT

Enjoy mobility.



Inhalt

1.	Vorbemerkung	4	6.	Benutzung	14
1.1.	Zeichen und Symbole	4	7.	Technische Daten	16
2.	Wichtige Sicherheitshinweise	5	8.	Pflegehinweise für den Benutzer	18
2.1.	Allgemeine Sicherheitshinweise	5	8.1.	Reinigung	18
2.2.	Bremsen	7	8.2.	Desinfektion	19
2.3.	Indikation	7	8.3.	Überprüfung des Rollators durch den Benutzer	20
2.4.	Kontraindikationen	8	8.3.1.	Bremsenüberprüfung	20
2.5.	Konformitätserklärung	8	8.3.2.	Überprüfung der Bereifung	20
2.6.	Verantwortlichkeit	8	8.3.3.	Wartungshinweis	20
2.7.	Nutzungsdauer	9	8.3.4.	Wartungshinweis für den Fachhandel	21
3.	Zweckbestimmung	9	9.	Lagerung / Versand	21
4.	Produkt- und Lieferübersicht	9	10.	Wiedereinsatz	21
4.1.	Prüfung der Lieferung	9	11.	Reparatur	21
4.2.	Typenschild und Seriennummer	10	12.	Entsorgung	22
4.3.	Lieferumfang	11	13.	Garantie	22
4.4.	Produktübersicht	11			
5.	Zusammenbau/Anpassungen	12			
5.1.	Entfalten	12			
5.2.	Falten	12			
5.3.	Tasche anbringen	12			
5.4.	Schiebegriffe einstellen	13			
5.5.	Bremsbetätigung/-einstellung	13			
5.6.	Räder und Bereifung	14			

1. Vorbemerkung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Kaufentscheidung. Mit diesem Rollator haben Sie ein Produkt erworben, das Ihnen Ihren Alltag erleichtern wird und an dem Sie viel Freude haben werden.

Den RL-Smart gibt es in den Varianten Aluminium oder Stahl.

Der RL-Smart ST ist die Stahl Variante.

Diese Bedienungsanleitung gilt für beide Varianten und bevor Sie mit Ihrem neuen Rollator die ersten Schritte machen, möchten wir Sie bitten, diese sorgfältig zu lesen und unseren Empfehlungen zu folgen. Das macht Sie mit Ihrer neuen Gehhilfe gleich bestens vertraut und gibt Ihnen bei der täglichen Nutzung das nötige Maximum an Sicherheit. Sie werden sehen, dass es ganz einfach ist, den Rollator in Betrieb zu nehmen. Wir sind uns sicher, dass Sie sich ganz schnell an ihn gewöhnen werden und ihn nicht mehr missen möchten.

Genießen Sie Ihre neugewonnene Mobilität in vollen Zügen!

Mit herzlichen Grüßen,

Ihr Team von Bischoff & Bischoff

1.1. Zeichen und Symbole



Wichtig! Bezeichnet besonders nützliche Informationen im jeweiligen Sachzusammenhang.



Achtung! Bezeichnet besonders sicherheitsrelevante Hinweise. Bedienungsanleitung beachten!

Hinweis!

Trotz sorgfältiger Recherche und Bearbeitung können sich in unseren Bedienungsanleitungen fehlerhafte Angaben eingeschlichen haben. Die jeweils aktuelle Version der Bedienungsanleitungen finden Sie im Downloadbereich auf unserer Website: www.bischoff-bischoff.com.

2. Wichtige Sicherheitshinweise

2.1. Allgemeine Sicherheitshinweise

Um Stürze und gefährliche Situationen zu vermeiden, sollten Sie den Umgang mit Ihrem neuen Rollator erst auf ebenem, überschaubarem Gelände üben. Eine Begleitperson ist in diesem Fall empfohlen.

- Nur auf ebenem, festem Untergrund fahren.
- Beachten Sie die Klemmgefahr zwischen beweglichen Teilen bei der Einstellung, Benutzung und Wartung des Rollators.
- Der Benutzer darf nicht unter Einfluss von Alkohol oder Drogen stehen.
- Vor Anwendung des Rollators kontrollieren Sie bitte, ob alle angebauten Teile ordentlich befestigt sind.
- Kleidungsstücke und Körperteile von Spalten zwischen beweglichen Teilen fernhalten!
- Kollisionen jeglicher Art vermeiden! Vermeiden Sie ein ungebremstes Fahren gegen ein Hindernis (Stufe, Bordsteinkante) oder das Herunterspringen von Absätzen.
- Erneuern Sie die Reifen sobald das Profil abgefahren ist.
- Beim Abstellen des Rollators sind beide Feststellbremsen anzuziehen.
- Die Feststellbremse nur zum Parken benutzen, diese darf nicht zum Abbremsen der Fahrt benutzt werden.
- Vermeiden Sie Fahrten auf unebenem, losem Untergrund.
- Die Sitz- und Polstermaterialien entsprechen den Anforderungen der Beständigkeit gegen Entflammbarkeit gemäß EN 1021- 2/ ISO 8191- 2, setzen Sie dennoch keine Polster oder andere Teile Brandquellen - wie z.B. Zigaretten - aus.
- Der Rollator darf nicht zum Lastentransport oder zum Transport von Personen verwendet werden, bitte beachten Sie die max. Zuladung.



Unsachgemäßer Gebrauch kann zu gefährlichen Situationen führen!

- Beachten Sie, dass sich Polsterteile, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, aufheizen und bei Berührung Hautverletzungen verursachen können. Decken Sie daher diese Teile ab oder schützen Sie den Rollator vor Sonneneinstrahlung.



Den Rollator vor Sonneneinstrahlung schützen, um Verbrennungen durch aufgeheizte Komponenten zu vermeiden.

- Beachten Sie ebenfalls, dass sich Rahmen und Polsterteile im Winter stark abkühlen können. Stellen Sie den Rollator bei kaltem Wetter nach Möglichkeit nicht draußen ab.
- Die Lager- und Betriebsbedingungen beachten.
- Das max. Nutzergewicht beträgt:
 - RL-Smart 136 kg
 - RL-Smart ST 136 kg
- Beachten Sie die Klemmgefahr beim Zusammen- und Auseinanderfalten. Es dürfen sich keine Kleidungs- oder Körperteile zwischen beweglichen Teilen verfangen.
- Mindesteinstecktiefe der Griffrohre beachten!
- Jede Bremse wirkt nur auf ein Laufrad!
- Die Tasche darf mit max. 5 kg beladen werden.
- Zur Reinigung keine aggressiven oder ätzenden Mittel verwenden!
- Vor jedem Fahrtantritt sind der Rollator auf Unversehrtheit und die Funktionstauglichkeit der Bremsen zu überprüfen.
- Die Bremsen sind alle 6 Monate vom Fachhändler überprüfen zu lassen.
- Der Rollator ist mit Reflektoren links und rechts so wie vorne und hinten am Rahmen ausgestattet. Desweiteren befinden sich weitere Reflektoren links und rechts an der vorderen Radgabel.



Achten Sie zur Ihrer eigenen Sicherheit darauf, daß die Reflektoren nicht verdeckt sind, Sie werden so im Straßenverkehr besser gesehen.

Meldung von Vorkommnissen:

Wenn Sie als Betreiber, Nutzer oder deren Angehörige mögliche Defekte oder Funktionseinschränkungen feststellen, wenden Sie sich bitte umgehend an einen autorisierten Fachhändler. Betreiber, Nutzer oder deren Angehörige sollten Ihren Fachhändler, der Ihnen das Produkt bereitgestellt hat, über mutmaßliche schwerwiegende Vorkommnisse, die direkt oder indirekt eine der nachstehenden Folgen hatten oder haben könnten und von denen sie betroffen sind, informieren.

Sie können dies auch der zuständigen Bundesoberbehörde melden.

- den Tod eines Patienten, Anwenders oder einer anderen Person,
- die vorübergehende oder dauerhafte schwerwiegende Verschlechterung, des Gesundheitszustands eines Patienten, Anwenders oder anderer Personen,
- eine schwerwiegende Gefahr für die öffentliche Gesundheit.

2.2. Bremsen

Betriebsbremse

Die Betriebsbremse des Rollators wird mit den beiden Handbremshebeln an den Schiebegriffen betätigt (s. Kap. 5.5). Betriebs- und Feststellbremse wirken jeweils auf die Laufräder.

Feststellbremse

Die Bremshebel sind nach unten zu drücken um die Feststellbremse zu aktivieren; durch Ziehen nach oben wird die Feststellbremse wieder gelöst (s. Kap. 5.5).

2.3. Indikation

- Der Rollator unterstützt bewegungseingeschränkte erwachsene Benutzer beim Gehen z. B. im häuslichen Bereich, beim Einkaufen oder Spazieren im Freien.



Eine Gewährleistung kann von uns nur übernommen werden, wenn das Produkt unter den vorgegebenen Bedingungen und zu den vorgesehenen Zwecken eingesetzt wird.

- Der Sitzbereich ermöglicht es, bei längeren Strecken auszuruhen.
- Den Rollator nur auf ebenem und festem Untergrund nutzen.
- Das Produkt darf nicht als Aufstieghilfe oder Transportmittel für schwere Lasten benutzt werden.

2.4. Kontraindikationen

Die Versorgung mit einer Gehhilfe ist ungeeignet für Personen mit:

- Gelenkschäden / Gelenkkontrakturen
- Gliedmaßenverlust an den Armen
- Wahrnehmungsstörungen
- starken Gleichgewichtsstörungen
- verminderter und nicht ausreichender Sehkraft
- starken Einschränkungen der kognitiven Fähigkeiten
- Sitzunfähigkeit

2.5. Konformitätserklärung

Bischoff & Bischoff erklärt als Hersteller des Produktes, dass der Rollator vollständig den Anforderungen der Richtlinie MDR 2017/745 entspricht.

2.6. Verantwortlichkeit

Eine Gewährleistung kann von uns nur übernommen werden, wenn das Produkt unter den vorgegebenen Bedingungen und zu den vorgesehenen Zwecken eingesetzt wird. Änderungen, Erweiterungen, Reparaturen und Wartungsarbeiten können nur von solchen Personen ausgeführt werden, die von uns dazu ermächtigt wurden und wenn der Rollator unter Beachtung aller Gebrauchshinweise benutzt wurde.

2.7. Nutzungsdauer

Die zu erwartende Lebensdauer beträgt bei bestimmungsgemäßem Gebrauch, Einhaltung der Sicherheits-, Pflege- und Wartungshinweise bis zu 5 Jahre. Über diesen Zeitraum hinaus kann der Rollator bei sicherem Zustand weiter verwendet werden.

3. Zweckbestimmung

Der Rollator unterstützt bewegungseingeschränkte, erwachsene Menschen mit den angegebenen Indikationen bei der Mobilitätssteigerung. Das maximale Benutzergewicht des RL-Smart und RL-Smart ST von 136 kg darf nicht überschritten werden.

4. Produkt- und Lieferübersicht

4.1. Prüfung der Lieferung

Alle Produkte der Bischoff & Bischoff GmbH werden einer ordnungsgemäßen Endkontrolle in unserem Hause unterzogen und mit dem CE-Zeichen versehen.

Der Rollator wird in einem speziellen Karton in Werkseinstellung geliefert. Nach dem Entpacken bewahren Sie den Karton nach Möglichkeit auf. Er dient zur evtl. späteren Einlagerung oder Rücksendung des Produkts.

Die Anlieferung und Einweisung erfolgt in der Regel über den qualifizierten Sanitätsfachhandel.

Bei Versand per Bahn oder Spedition ist die Ware im Beisein des Überbringers sofort auf Transportschäden zu kontrollieren.

Prüfen Sie den Inhalt auf Vollständigkeit und Unversehrtheit. Im Falle von Unregelmäßigkeiten und Beschädigungen setzen Sie sich mit unserem Kundenservice in Verbindung.

4.2. Typenschild und Seriennummer

Das Typenschild (Abb. 1) und die Seriennummer befinden sich unten am Rahmen.



- A Herstellerlogo
- B Herstellerangabe
- C Achtung! - Gebrauchsanweisung beachten
- D CE-Zeichen
- E Medizinprodukt
- F Wichtig! - Gebrauchsanweisung beachten
- G Produktionsdatum
- H Modellbezeichnung
- I Anwendungsklasse
- J Modellnummer
- K Max. Benutzergewicht
- L Max. Höhe
- M Winkel der Handgriffe
- N Nutzlast der Tasche
- O Breite
- P UDI-Nummer
- Q Seriennummer

4.3. Lieferumfang

Nach Erhalt der Ware prüfen Sie bitte umgehend den Inhalt auf Vollständigkeit. Der Inhalt besteht aus:

- Umverpackung
- Rollator vormontiert
- Bedienungsanleitung

4.4. Produktübersicht

Produktübersicht RL-Smart und RL-Smart ST (Abb. 2):



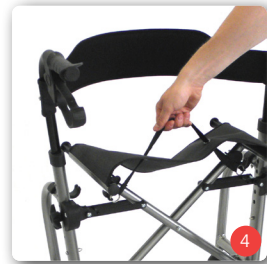


5. Zusammenbau/Anpassungen

Die nachfolgenden Einstellungen und Handhabungen gelten für den RL-Smart sowie für den RL-Smart ST.

5.1. Entfalten

- Positionieren Sie den Bischoff & Bischoff Rollator in Fahrtrichtung vor sich.
- Betätigen Sie die Feststellbremsen.
- Drücken Sie die Rahmenrohre des Sitzes nach unten um den Rollator zu entfalten (Abb. 3). Achten Sie darauf, dass die Rohre richtig aufliegen und hörbar einrasten.

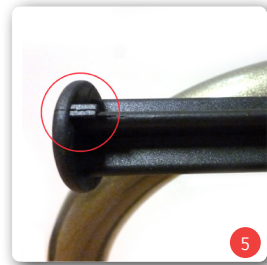


5.2. Falten

- Betätigen Sie die Feststellbremsen.
- Halten Sie den Rollator mit einer Hand am Handgriff fest.
- Ziehen Sie mit der anderen Hand das Griffband am Sitz nach oben (Abb. 4).
- Sie müssen dabei den Widerstand der Arretierung überwinden.

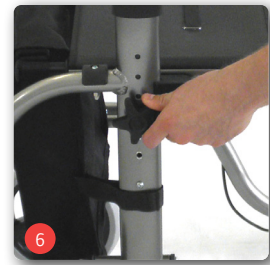
5.3. Tasche anbringen

- Der Bischoff & Bischoff Rollator ist entfaltet. Betätigen Sie die Feststellbremsen.
- Positionieren Sie sich entgegen der Fahrtrichtung vor dem Rollator.
- Ziehen Sie die Laschen der Tasche über den Halter und schieben Sie dann die Tasche unter die Fixierstifte (Abb. 5).



5.4. Schiebegriffe einstellen

- Der Bischoff & Bischoff Rollator ist entfaltet. Betätigen Sie die Feststellbremsen.
- Lösen Sie die Sternmutter (Abb. 6) und entfernen Sie die Schraube.
- Positionieren Sie sich aufrecht stehend hinter dem Bischoff & Bischoff Rollator und lassen Sie Ihre Arme locker nach unten hängen.
- Stellen Sie nun die Schiebegriffe so ein, dass sie sich in Höhe Ihrer Handgelenke befinden.
- Befestigen Sie die Schraube wieder und ziehen Sie die Handmutter an.
- Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite. Achten Sie darauf, die Griffe in gleicher Höhe festzustellen.



5.5. Bremsbetätigung/-einstellung

Betriebsbremse

Die Betriebsbremse wird mit den beiden Handbremshebeln an den Schiebegriffen durch Ziehen nach oben betätigt (Abb. 7). Betriebs- und Feststellbremse wirken jeweils einzeln auf die Laufräder.

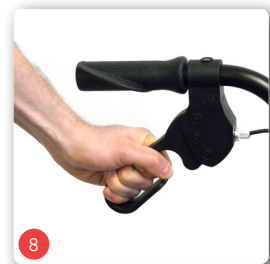
Feststellbremse

- Drücken Sie zum Arretieren die beiden Bremshebel nach unten (Abb. 8).
- Zum Lösen ziehen Sie die beiden Bremshebel zurück in die Mittelstellung.

Bremseinstellung

Die Bremse ist richtig eingestellt, wenn ohne Betätigung der Bremse der Bremsbolzen das Laufrad nicht berührt und die Feststellbremse noch komfortabel zu betätigen ist.

- Um die Bremse härter einzustellen, ist die Rändelschraube (Abb. 9) an den Bremsvorrichtungen aufzudrehen und die Rändelmutter entgegengesetzt zu kontern.
- Für die Verstellung des Bowdenzuges radseitig ist zunächst die Kontermutter (Nr. 1) zu lösen.





- Danach wird die Gewindehülse (Nr. 2) so weit aufgedreht, bis die richtige Einstellung gefunden ist. Damit sich die Einstellung nicht verändert, muss die Gewindehülse wieder mit der Mutter (Nr. 1) gekontert werden.
- Um die Bremse weicher einzustellen, ist in bezeichnetem Ablauf umgekehrt zu verfahren.
- Für die Verstellung des Bowdenzuges am Handgriff (Abb. 10) ist die Rändelhülse aus dem Handgriff herauszudrehen (Nr. 1). Danach muß der Kontring wieder zum Handgriff zurückgedreht und festgeschraubt werden.
- Soll die Bremse wieder weicher eingestellt werden, ist im bezeichneten Ablauf umgekehrt vorzugehen.

5.6. Räder und Bereifung

Ihr Rollator ist mit pannensicheren PU-Rädern der Größe 190 x 43 mm vorne und 170 x 43 mm hinten ausgerüstet.

6. Benutzung

Machen Sie Ihre ersten Gehversuche auf ebenem, festem Untergrund. Machen Sie sich insbesondere mit der Funktion der Bremsen vertraut. Lassen Sie sich dabei von einer Hilfsperson begleiten.

Für ein anatomisch korrektes Gangbild müssen die Schiebegriffe in der richtigen Höhe eingestellt sein (Kapitel 4.4.).

- Stellen Sie sich in den Rollator, so dass Ihre Knöchel auf einer Höhe mit den Hinterrädern sind.
- Nehmen Sie eine aufrechte Körperhaltung ein.
- Fassen Sie die Schiebegriffe mit beiden Händen, Ihre Arme sind dabei leicht angewinkelt.

Beim Gehen mit dem Rollator versuchen Sie mit Ihrem Körper möglichst nah an den Schiebegriffen zu bleiben. Das erhöht Ihre Stabilität und die Kippsicherheit, außerdem vermeiden Sie so einen krummen Rücken. Versuchen Sie generell, im Rollator zu laufen und nicht hinter dem Rollator. Machen Sie kleine Schritte und schieben Sie den Rollator nicht zu weit nach vorne.

Richtungswechsel und Geschwindigkeit bestimmen Sie durch das Schieben des Rollators. Nutzen Sie immer beide Bremsen, um Ihre Fahrt zu verlangsamen. Der Rollator würde sich sonst mit dem ungebremsten Rad um das gebremste Rad drehen und Sie könnten stürzen. Hindernisse sind nach Möglichkeit zu umfahren. Bei kleinen Hindernissen können Sie die Ankipphilfe verwenden (Abb. 11). Versuchen Sie Rampen zu verwenden oder Aufzüge zu nehmen. Sollte das nicht möglich sein, muss der Rollator über das Hindernis getragen werden. Suchen Sie sich dafür nach Möglichkeit die Hilfe einer zweiten Person.



Die Benutzung des Rollators ist stets unter Berücksichtigung der Gegebenheiten zu benutzen, andernfalls besteht Sturzgefahr.

Sitzgelegenheit

Der Rollator ist so konstruiert, dass Sie ihn auch als Sitzgelegenheit für kleine Pausen nutzen können. Dazu ist er mit einer Sitzfläche und Rückenlehne ausgestattet. Ziehen Sie unbedingt die Feststellbremsen an, bevor Sie sich setzen. Der Rollator könnte sonst wegrollen und Sie könnten stürzen.



Seitliches hinauslehnen ist zu vermeiden, da der Rollator umkippen könnte - Verletzungsgefahr!

Hebepunkte

Sie können den Rollator an den Griffen oder Rahmenteilen anheben, um ihn über Hindernisse oder Stufen zu tragen.



7. Technische Daten

Abmessungen:	RL-Smart	RL-Smart ST
Typ:	Leichtgewichtrollator	
Version:	Aluminium	Stahl
Farbe:	-Platin, -Blaumetallic	-Silber
Höhe:	933 mm	
Länge:	660 mm	
Breite:	621 mm / 271 mm	
Faltmaß (L x B x H):	660 x 271 x 806 mm	
Breite zwischen den Handgriffen	490 mm	
Breite der Handgriffe.	30 mm	
Höhe der Handgriffe:	806mm - 933mm (5 Stufen)	
Rückenlehnenhöhe	240mm - 370mm	
Material Handgriffe:	PA6 + 15% Glasfaser	
Material Bremshebel	PVC	
Sitzhöhe.	540 mm	
Material Sternmutter	PA + H59 Cu	
Höhenverstellung:		
Sitzbreite:	450 mm	
Sitztiefe	250 mm	
Material Sitz:	Nylon	
Material Rückengurt:	600D Oxford+PE+Pearl Cotton	
Versorgungsgröße:	1,59 – 1,90 m	
Vorderrad Material / Größe:	PU / 190 x 43	
Hinterrad Material / Größe:	PU / 170 x 43	

Abmessungen:	RL-Smart	RL-Smart ST
Wendekreis:	886 mm	
Gewicht kg: (ohne Tasche)	6,1	7,4
Gewicht Tasche:	0,12 kg	
Material Tasche:	Nylon	
Max. Belastbarkeit:	136 kg	
Max. Belastbarkeit der Tasche:	5 kg	
Ausführung:	Stabile korossionsfeste Aluminium-konstruktion	Stabile Stahl-konstruktion mit korossionsfester Beschichtung
Betriebsbedingungen:		
Temperatur (°C):	0 - 50°	
Luftfeuchtigkeit (%):	20 - 80 %	
Lagerbedingungen:		
Temperatur (°C):	-20 - +65°	
Luftfeuchtigkeit (%):	45 - 60 %	
HMV-Nr. RL-Smart:	10.50.04.1165	
HMV-Nr. RL-Smart ST:	10.50.04.1265	

Die angegebenen Maße unterliegen herstellungsbedingten Toleranzen von +/- 10mm.

8. Pflegehinweise für den Benutzer

8.1. Reinigung

Die Reinigung der Sitz- und Rückenmaterialien kann mit warmem Wasser unter Zuhilfenahme eines Schwammes und/oder einer weichen Bürste vorgenommen werden. Bei hartnäckiger Verschmutzung kann dem Wasser ein handelsübliches Reinigungsmittel zugesetzt werden.



Hinweis: Verwenden Sie keinesfalls aggressive Reinigungsmittel, wie z.B. Lösungs- / Scheuermittel oder harte Bürsten.

Kunststoffteile pflegen Sie am besten mit einem handelsüblichen Kunststoffreiniger. Beachten Sie bitte die Produktinformationen des Reinigungsmittels.

- Kunststoffverkleidungen werden durch nichtionische Tenside und Lösungsmittel, insbesondere Alkohole angegriffen!
- Die Rahmenteile des Rollators mit einem feuchten Tuch abwischen. Bei stärkeren Verschmutzungen zusätzlich ein mildes Reinigungsmittel verwenden.
- Die Räder mit einer feuchten Bürste mit Kunststoffborsten reinigen (keine Drahtbürste verwenden!).
- Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger oder automatische Waschstraße.
- Schiebegriffe, Armpolster, Sitz- und Rückenpolster mit einem milden Reinigungsmittel abwaschen.
- Polsterteile können maschinell bei 40°C gewaschen werden. Nicht maschinell trocknen, nur Trocknung bei Raumtemperatur.

8.2. Desinfektion

- Vor der Desinfektion muss der Rollator gründlich gereinigt werden.

Der Rollator ist mit einem haushaltsüblichen Desinfektionsmittel desinfizierbar. Verwenden Sie zugelassene Sprüh-Desinfektionsmittel oder Wisch-Desinfektionsmittel auf alkoholischer Basis.

- Im Fall von mehreren Produktanwendern, ist ein handelsübliches Desinfektionsmittel vorgeschrieben.
- Verwenden Sie nur die vom Robert Koch Institut (RKI) und beim Verbund für Angewandte Hygiene e.V. zugelassenen Wischdesinfektionsmittel (z.B. Bacillol AF oder Kohrsolin FF); Einwirkzeit und Konzentration siehe Herstellerempfehlung.
- Achtung: Beschädigte Polsterteile können nicht hinreichend desinfiziert werden. Diese sollten ausgetauscht werden.
- Durch ungeeignete Desinfektionsmittel können unter Umständen die Oberflächen in Mitleidenschaft gezogen werden. Längerfristige Einschränkungen der Funktionsfähigkeit kann die Folge sein. Beachten Sie unsere beiliegende Übersicht über die wichtigsten Pflege-, Hygiene- und Wartungsarbeiten.



Achtung Infektionsgefahr! Bei mehreren Benutzern ist nach jeder Benutzung der Rollator zu reinigen.



Achtung! Verwenden Sie keinen Hochdruck- oder Dampfreiniger

8.3. Überprüfung des Rollators durch den Benutzer

8.3.1. Bremsenüberprüfung

Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt die Funktionstüchtigkeit der Bremsen.

Bei angezogenen Bremsen sollte der Rollator nicht wegrollen.

Bei gelösten Bremsen sollte der Rollator leichtgängig und ohne Schleifgeräusche geradeaus laufen.

Sollten Sie ein ungewohntes Bremsverhalten bemerken, verständigen Sie sofort Ihren Fachhändler und ziehen Sie den Rollator aus dem Verkehr.

8.3.2. Überprüfung der Bereifung

Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt die Reifen auf Unversehrtheit. Bei Beschädigung des Reifens ist eine Instandsetzung durch eine autorisierte Fachwerkstatt zu veranlassen.

8.3.3. Wartungshinweis

Wir empfehlen den Rollator mindestens einmal im Jahr einer Inspektion durch den Fachhandel zu unterziehen.

Bei Störungen oder Defekten am Rollator ist dieser unverzüglich dem Fachhändler zur Instandsetzung zu übergeben.

Die Reparatur und der Austausch von Teilen wird vom Fachhändler durchgeführt.

Dem Fachhändler werden auf Anfrage die notwendigen Informationen und Unterlagen für die Reparatur und Instandsetzung zur Verfügung gestellt.

Für Fragen steht Ihnen der Bischoff & Bischoff Kundenservice zur Verfügung.



Sie müssen Ihren Rollator regelmäßig gemäß Wartungsplan überprüfen und als einwandfrei befinden.

8.3.4. Wartungshinweis für den Fachhandel

Die Wartungen sind gemäß dem Bischoff & Bischoff Wartungsplan durchzuführen. Auf Wunsch wird ein Wartungsplan zur Verfügung gestellt. Auch ein Schulungsprogramm für den Fachhandel steht zur Verfügung.



Der Rollator sollte entsprechend dem Wartungsplan gewartet werden und in einwandfreiem Zustand sein.

9. Lagerung / Versand

Falls der Rollator eingelagert oder versendet werden soll, ist es ratsam die Originalverpackung aufzubewahren und für diese Zwecke einzulagern, so dass sie im Bedarfsfall verfügbar ist. Dann ist Ihr Rollator optimal gegen Umwelteinflüsse während der Lagerung oder des Transports geschützt.

Um Schimmelbildung und eine Beschädigung der Polsterteile zu vermeiden, sollte der Lagerort möglichst trocken und nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt sein.

10. Wiedereinsatz

Der Rollator ist zum Wiedereinsatz geeignet. Für den Wiedereinsatz ist der Rollator zunächst gemäß den beiliegenden Pflege- und Hygienehinweisen gründlich zu reinigen und zu desinfizieren. Anschließend ist das Produkt von einem autorisierten Fachmann auf allgemeinen Zustand, Verschleiß und Beschädigungen zu überprüfen und ggf. zu reparieren.

11. Reparatur

Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen dürfen nur von autorisierten Partnern (Sanitätshäuser oder Fachhändler) durchgeführt werden.

Einen Partner in Ihrer Nähe erfragen Sie bitte bei unserem Kundenservice.

12. Entsorgung

Auch ein ausgedienter Rollator stellt eine wertvolle Materialquelle dar, die dem industriellen Zyklus wieder zugeführt werden kann. Werfen Sie deshalb Ihren zu entsorgenden Rollator nicht in den Hausmüll, sondern lassen ihn durch eine staatlich zugelassene Entsorgungsstelle fachgerecht entsorgen. Ihre örtliche Müllabfuhr wird Ihnen gerne entsprechende Auskünfte geben. Die Umwelt dankt es Ihnen.



Wenn Sie die Entsorgung selbst übernehmen möchten, erkundigen Sie sich bei ortsansässigen Recyclingunternehmen nach den Vorschriften Ihres Wohnorts.

13. Garantie

1. Für die von Bischoff & Bischoff gelieferten Produkte beträgt die Gewährleistungsfrist 24 Monate ab Kaufdatum. Die Produkte werden frei von Fabrikations- und Materialmängeln geliefert. Sofern nachweislich ein Werkstoff- bzw. Herstellungsfehler vorliegt, werden schadhafte Teile kostenlos ersetzt.
2. Ansprüche aus der Gewährleistung entfallen, wenn eine Reparatur oder ein Ersatz des Produktes oder eines Teiles aus den folgenden Gründen erforderlich ist:
 - a) Normaler Verschleiß, dazu gehören insbesondere folgende Teile, sofern verbaut: Batterien, Motorkohlen, Handgriffe, Armauflagen, Polsterung, Reifen, Bremsen, Kappen etc.
 - b) Überlastung des Produkts wie z.B. eine Überschreitung des maximalen Nutzergewichts oder der Zuladung.
 - c) Das Produkt oder das Teil wurde nicht gemäß der Bedienungsanleitung, den Pflege- und Hygienehinweisen oder den, in den Wartungshinweisen aufgeführten Empfehlungen des Herstellers gepflegt oder gewartet.
 - d) Es wurde Zubehör verwendet, bei dem es sich nicht um Originalzubehör handelte.

- e) Das Produkt oder ein Teil wurde durch Nachlässigkeit, Unfall oder unsachgemäße Verwendung beschädigt.
 - f) Es wurden Änderungen / Modifikationen am Produkt oder an Teilen durchgeführt, die von den Herstellervorgaben abweichen.
 - g) Es wurden Reparaturen durchgeführt, bevor unser Kundendienst über den jeweiligen Sachverhalt informiert wurde.
3. Zur Geltendmachung der Gewährleistung benachrichtigen Sie bitte umgehend Ihren Fachhändler, mit einer genauen Beschreibung des Problems. Das Produkt muss von einem von Bischoff & Bischoff autorisierten Fachhändler repariert werden.
 4. Für Teile, die im Rahmen der Gewährleistung repariert oder getauscht werden, verlängert sich die Gewährleistung, auf die für das Produkt verbleibende Gewährleistungsdauer gemäß Ziffer 1.
 5. Auf Originalersatzteile, die auf Kosten des Kunden eingebaut wurden, wird nach dem Einbau eine Garantie von 12 Monaten gewährt.
 6. Schlägt die Nachbesserung nach angemessener Frist fehl, kann der Käufer nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung verlangen oder vom Vertrag zurücktreten.
 7. Die Gewährleistung unterliegt dem Recht des Landes, in dem das Bischoff & Bischoff Produkt gekauft wurde. Darüber hinaus beachten Sie bitte die Bischoff & Bischoff Pflege-, Gewährleistungs-, Hygiene- und Wartungshinweise. Diese werden Ihnen von Ihrem Fachhändler gerne zur Verfügung gestellt. Für Austauschgeräte und Reparaturen gilt eine Gewährleistungsfrist von einem Jahr.

Hinweis!

Trotz sorgfältiger Recherche und Bearbeitung können sich in unseren Bedienungsanleitungen fehlerhafte Angaben eingeschlichen haben. Die jeweils aktuelle Version der Bedienungsanleitungen finden Sie im Downloadbereich auf unserer Website: www.bischoff-bischoff.com.



Content

1.	Introduction	28	8.	Maintenance instructions for the user	42
1.1.	Signs and symbols	28	8.1.	Cleaning	42
2.	Important safety Instructions	29	8.2.	Disinfection	42
2.1.	General Safety instructions	29	8.3.	Rollator check by the user	43
2.2.	Brakes	31	8.3.1.	Brake Inspection	43
2.3.	Indications	31	8.3.2.	Checking the tyres	43
2.4.	Contraindications	32	8.3.3.	Maintenance advice	44
2.5.	Declaration of Conformity	32	8.3.4.	Maintenance instructions for the retailers	44
2.6.	Responsibility	32	9.	Storage/shipping	44
2.7.	Service Life	32	10.	Re-use	45
3.	Purpose	33	11.	Repairs	45
4.	Description of product and contents	33	12.	Disposal	45
4.1.	Inspection on delivery	33	13.	Warranty certificate	46
4.2.	Type plate and Serial number	34			
4.3.	Contents	35			
4.4.	Summary	35			
5.	Assembly/adjustments	36			
5.1.	Unfolding	36			
5.2.	Folding up	36			
5.3.	Installing the functional bag	36			
5.4.	Adjusting the handles	36			
5.5.	Brake application and adjustment	37			
5.6.	Wheels and tyres	38			
6.	Use	38			
7.	Technical data	40			

1. Introduction

Dear Customer,
 congratulations on your decision to purchase this rollator. It is a product that will improve your everyday life and bring you much enjoyment. The RL-Smart is available in an aluminium and a steel version. The RL-Smart ST is the steel version. These operating instructions apply to both versions and before you take your first steps with your new rollator, we would ask you to read them carefully and follow our recommendations. This will help you get to know your walking aid and ensure maximum safety when using it day-to-day. As you will find out, the rollator is very simple to use. We are sure that you will get used to it very quickly and soon won't be able to imagine life without it. Take full advantage of your new-found mobility!

With kind regards
 Your Bischoff & Bischoff team

1.1. Signs and symbols



Important! This is especially useful information on a given subject.



Warning! These are especially safety-relevant instructions. Follow the directions in the manual!

Note!

Despite careful research and editing, incorrect information may slip into our operating manuals. Subject to technical changes. Figures may contain accessories. The most up-to-date version of the operating manual is available for download from our website: www.bischoff-bischoff.com

2. Important safety Instructions

2.1. General Safety instructions

To avoid falls and dangerous situations, you should first practise using your new rollator on level, manageable terrain. An accompanying person is recommended in this case.

- Only drive on level, solid ground.
- Be aware of the risk of entrapment between moving parts when adjusting, using and maintaining the wheelchair.
- The driver must not be under the influence of alcohol or drugs.
- Before using the rollator, please check that all attached parts are properly fastened.
- Keep clothing and body parts away from gaps between moving parts!
- Avoid collisions of any kind! Avoid driving into an obstacle (step, kerb) without braking or jumping down from a step.
- Replace the tyres as soon as the tread is worn down.
- When parking the rollator, apply both parking brakes.
- Use the parking brake only for parking, it must not be used to slow down the drive.
- Avoid driving on uneven, loose surfaces.
- The seat and upholstery materials meet the requirements of resistance to flammability according to EN 1021- 2/ ISO 8191-2, nevertheless do not expose upholstery or other parts to fire sources - such as cigarettes.
- The wheelchair may only be used to transport one person. The wheelchair must not be used to transport loads or more than one person, note the maximum load.



Improper use can lead to dangerous situations!

- Note that upholstered parts that are exposed to direct sunlight can heat up and cause skin injuries when touched. Therefore, cover these parts or protect the wheelchair from sunlight.



Protect the wheelchair from sunlight to avoid burns from heated components.

- Also note that the frame and upholstered parts can cool down considerably in winter. If possible, do not park the wheelchair outside in cold weather.
- Observe the storage and operating conditions.
- Max. user weight for Rollator
 - RL-Smart is 136 kg
 - RL-Smart ST is 136 kg
- Please note there is a danger of trapping fingers and/or clothing when folding and unfolding. Do not catch any clothing or body parts between the moving parts.
- Please note the minimum insertion depth of the handles bars!
- Each brake only affects one running wheel!
- The bag can be loaded with max. 5 kg.
- When cleaning, do not use any aggressive or corrosive cleaning agents!
- Check the rollator for correct assembly before every use. The brake operation should be checked.
- The brakes must be inspected by a specialist dealer every six months.
- Make sure your brakes are operating properly before each use.

The rollator is equipped with reflectors on the left and right as well as on the front and rear of the frame. There are also additional reflectors on the left and right of the front wheel fork.



For your own safety, make sure that the reflectors are not covered so that you can be seen better in traffic.

Reporting incidents:

If you, as the operator, user or their relatives, detect possible defects or functional limitations, please contact an authorised dealer immediately. Operators, users or their relatives should inform the dealer who supplied the dealer who provided you with the product of any suspected serious incidents which directly or indirectly have had or could have one of the following and by which they are affected. You can also report this to the competent higher federal authority report

- the death of a patient, user or other person,
- the temporary or permanent serious deterioration of the health of the state of health of a patient, user or other persons,
- a serious risk to public health.

2.2. Brakes

Service brake

The service brake of the rollator is operated with the two hand brake levers on the push handles (see chapter 5.5). The service and parking brakes each act on a wheel.

Parking brake

Push the brake levers down to activate the parking brake; pull them up to release the parking brake (see chapter 5.5).

2.3. Indications

- The rollator supports adult users with limited mobility to move, e.g. for domestic use, when shopping or walking outdoors.
- The seat area allows a place to rest during longer distances.
- The rollator must be used on level and solid ground only.
- The product must not be used as a climbing aid or means of transport for heavy loads.

2.4. Contraindications

The provision of a walking aid is unsuitable for people with:

- Joint damage / joint contractures
- Limb loss on the arms
- Perceptual disorders
- severe balance disorders
- reduced and insufficient vision
- severe limitations of cognitive abilities
- Inability to sit



We are only able to issue a guarantee if the product is used in accordance with the specified conditions and for the specified purpose.

2.5. Declaration of Conformity

Bischoff & Bischoff, as manufacturer of the product, declares that the rollator fully meets the requirements of the guideline MDR 2017/745.

2.6. Responsibility

We are only able to provide a warranty if the product is used in accordance with the specified conditions and for the intended purposes. If modifications, repairs or maintenance works are made, please make sure only authorised persons perform these works in accordance to the instructions of Bischoff & Bischoff.

2.7. Service life

If used as intended, and the safety, care and maintenance instructions are observed, the expected service life is up to 5 years. Beyond this time the rollator can be used continuously, provided it is in a safe condition.

3. Purpose

The rollator is designed to increase the mobility of adults who have difficulty walking with the indications specified. The maximum user weight for RL-Smart and RL-Smart ST of 136 kg must not be exceeded.

4. Description of product and contents

4.1. Inspection on delivery

All Bischoff & Bischoff rollators are subject to a proper final inspection in our house and receive the CE mark.

The rollator is supplied in a special box. After unpacking, please save the box if possible. You may need it later for storage or to return the product. Assembly, adjustment to your body size and first instructions are taken care of by your qualified mobility dealer.

If delivered by rail or a forwarding agent, the product is to be checked with regard to transportation damage at once in the presence of the shipper.

Check the contents for completeness and make sure nothing is damaged. Should you find any irregularities or damage, please contact our customer service.

4.2. Type plate and Serial number

The type plate (Fig. 1) and serial number are located on the bottom of the frame.



- A Manufacturer's logo
- B Manufacturer's information
- C Caution! - Follow instructions for use
- D CE mark
- E Medical product
- F Important! - Follow instructions for use
- G Date of manufacture
- H Model designation
- I Application class
- J Model number
- K Maximum load capacity
- L Max. height
- M Angles of handles
- N Carrying capacity of the bag
- O Max. width
- P UDI number
- Q Serial number

4.3. Contents

After receiving the goods, please check the contents for completeness right away. The content consists of:

- Outer package
- Rollator pre-assembled
- Instruction manual

4.4. Summary

Product overview RL-Smart and RL-Smart ST (Fig. 2):



5. Assembly/adjustments

5.1. Unfolding

- Position the Bischoff & Bischoff Rollator in front of you in the direction of travel.
- Apply the parking brakes.
- To unfold the rollator, push the frame of the sit downwards (Fig. 3). Make sure that the frame is laid out correctly and that it clicks into place.

5.2. Folding up

- Apply the parking brakes.
- Hold the rollator firmly with one hand on the handle. With the other hand, pull the strap on the seat upwards (Fig. 4).
- You need to push past the resistance of the locking mechanism.

5.3. Installing the functional bag

- The Bischoff & Bischoff Rollator is unfolded. Apply the parking brakes.
- Position yourself with your back towards the direction of travel in front of the Bischoff & Bischoff Rollator.
- Pull the straps of the bag over the handle and slide these under the pins (Fig. 5).

5.4. Adjusting the handles

- The Bischoff & Bischoff Rollator is unfolded. Apply the parking brakes.
- Loosen the nut (Fig. 6) and remove the fixation screw.
- Stand behind the Bischoff & Bischoff Rollator and allow your arms to hang loosely down.
- Now insert the handles so they are at the height of your wrists.
- Secure the screw and tighten the nut.
- Repeat the process for the other side. Make sure that both handles are at the same height.

5.5. Brake application and adjustment

Service brake

The service brake is operated by both hand brake levers on the handles by pulling upwards (Fig. 7). Service and parking brakes affect the running wheels.

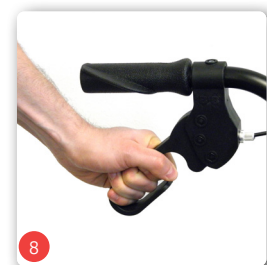
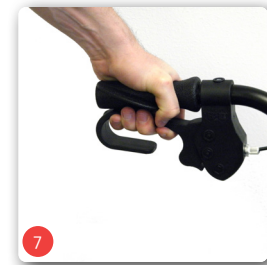
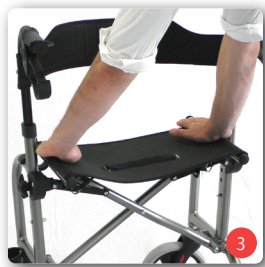
Parking brake

- To lock, push both brake levers downwards (Fig. 8).
- To release, pull both brake levers back to the central position.

Brake adjustment

The brake is set properly, if the brake pins do not touch the wheel and the locking brake can be activated easily.

- To adjust the brake to make it harder, unscrew the knurled-screw (Fig.9) on the braking mechanism and lock it with the other nut.
- With the adjusting of the Bowden cable (M6), loosen the locknut first.
- Next the threaded sleeve is adjusted until the correct adjustment is found. To prevent the setting from changing, the threaded sleeve (M6) must be locked with the nut (M6).
- To adjust the brake to make it softer, follow the above procedure in reverse.
- To adjust the Bowden cable on the handle (Fig. 10), unscrew the knurled sleeve from the handle (No. 1). The lock ring must then be turned back to the handle and screwed tight.
- If the brake is to be adjusted to a softer setting, proceed in the reverse order to the procedure described.



5.6. Wheels and tyres

Your rollator is fitted with puncture resistant PU wheels with sizes 190 x 43 mm at the front and 170 x 43 mm at the back.

6. Use

Walking

Make your first attempts to walk with the rollator on a flat, firm surface. Familiarise yourself with the function of the brakes. Let someone accompany you during this initial period.

For an anatomically correct gait, the push handles must be set at proper height (see sec. 4.4).

- Place yourself in the rollator so that your ankles are at the height of the rear wheels.
- Stand with good posture.
- Grasp the push handles with both hands and your arms bent at a slight angle.

When walking with the rollator try to stay as close as possible with the body to the push handles. This increases the stability and safety against tipping over; in addition, avoid a crooked back. Try to generally walk in the rollator and not behind it. Take small steps and do not push the rollator too far ahead.

You can determine the change of direction and speed by pushing the rollator. Always use both brakes to slow down your movement. The rollator could otherwise turn with the unbraked wheel around the braked wheel, and you could fall over.

Go around obstacles whenever possible. For little obstacles you can use the tipping aid (pic. 11). Try to use ramps or take lifts. If this is not possible, the rollator must be carried over the obstacle. Find a second person to help you do this, if possible.



The rollator must always be used in consideration of the circumstances, otherwise there is a risk of falling.

The seat

The rollator is also designed to be used as a seat by the user for short breaks. It is therefore equipped with a seating area and a back support. You must absolutely activate the locking brakes before sitting down. The rollator could roll away and you could fall.



Avoid leaning out to the side, as the walker could tip over – risk of injury!

Lifting points

You can lift the rollator on the grips or frame sections, in order to carry it over obstacles or steps.



7. Technical data

Dimensions:	RL-Smart	RL-Smart ST
Type:	Lightweightrollator	
Version:	Aluminium	Steel
Colour:	-Platin, -Blue metallic	-Silver
Height:	933 mm	
Length:	660 mm	
Width:	621/271 mm	
Folding size (L x W x H):	660 x 271 x 806 mm	
Width between handles:	490 mm	
Width of handles:	30 mm	
Height of handles:	806 mm - 933 mm (5 steps)	
Backrest height	240 mm - 370 mm	
Material of handles:	PA6+ 15% fiber	
Material of brake handles:	PVC	
Seat height:	523 mm	
Material big pentagon	PA + H59 Cu	
knob f. height adjustment:		
Seat width:	450 mm	
Seat depth:	250 mm	
Material seat:	Nylon	
Material backrest:	600D Oxford+PE+Pearl Cotton	
Supply size:	1,59 – 1,90 m	
Steering wheel material / size:	PU / 190 x 43	

Dimensions:	RL-Smart	RL-Smart ST
Running wheel material / size:	PU / 170 x 43	
Turning circle:	886 mm	
Weight kg: (without bag):	6,1	7,4
Weight bag:	0,12 kg	
Material bag:	Nylon	
Max. Capacity:	136 kg	
Max. load of bag:	5 kg	
Design:	Stable corossion-proof aluminium-construction	Stable steel construction, corossion-proof coating.
Environmental conditions:		
Temperature (°C):	0 - 50°	
Humidity (%):	20 - 80 %	
Storage conditions:		
Temperature (°C):	-20 - +65°	
Humidity (%):	45 - 60 %	
HMV-No. RL-Smart:	10.50.04.1165	
HMV-No. RL-Smart ST:	10.50.04.1265	
The specified dimensions are subject to manufacturing tolerances of +/- 10 mm.		

8. Maintenance instructions for the user

8.1. Cleaning

The seat and back materials can be cleaned with warm water using a sponge and/or a soft brush. In case of stubborn dirt, a commercial cleaning agent can be added to the water.



Note: Never use aggressive cleaning agents such as solvents / scouring agents or hard brushes.

- Plastic parts are best cleaned with a commercially available plastic cleaner. Please observe the product information of the cleaning agent.
- Plastic claddings are attacked by non-ionic surfactants and solvents, especially alcohols!
- Wipe the frame parts of the wheelchair with a damp cloth. For heavier soiling, also use a mild cleaning agent.
- Clean the wheels with a damp brush with plastic bristles (do not use a wire brush!).
- Do not use a high-pressure cleaner or automatic carwash.
- Wash the push handles, arm pads, seat and back pads with a mild detergent.
 - Upholstery parts can be machine washed at 40°C. Do not machine dry, only dry at room temperature.

8.2. Disinfection

Before disinfection, the wheelchair must be thoroughly cleaned. The wheelchair can be disinfected with a household disinfectant. Use approved spray disinfectants or alcohol-based wipe-on disinfectants.

- In the case of multiple product users, a commercially available disinfectant is prescribed.
- Use only wipe-on disinfectants approved by the Robert Koch Institute (RKI) and the Association for Applied Hygiene (Verbund für Angewandte Hygiene e.V.) (e.g. Bacillol AF or Kohrsolin FF); see

manufacturer's recommendations for exposure time and concentration.

- Caution: Damaged upholstery parts cannot be sufficiently disinfected. These should be replaced.

- Under certain circumstances, the surfaces can be affected by unsuitable disinfectants. This may result in long-term functional limitations.

Please note our enclosed overview of the most important care, hygiene and maintenance work.



Attention: Danger of infection! If there are several users, the wheelchair must be cleaned after each use.



Attention! Do not use a high-pressure or steam steam cleaner.

8.3. Rollator check by the user

8.3.1. Brake Inspection

Make sure your brakes are operating properly before each use.

The rollator should not roll away when the brakes are applied.

The rollator should be easy to drive without grinding noises and with good direction stability when the brakes are released.

If you notice unusual behaviour when braking, inform your qualified mobility dealer immediately and do not use the rollator.

8.3.2. Checking the tyres

Check whether the tyres are intact every time before driving.

If the tyre is damaged, it must be repaired by an authorised dealer.

8.3.3. Maintenance advice

We recommend that the rollator is inspected by a specialist dealer at least once a year.

In case of malfunctions or defects on the rollator, it must be immediately handed over to the specialist dealer for repair.

The repair and replacement of parts is carried out by the specialist dealer.

On request, the specialist dealer will be provided with the necessary information and documents for repair and maintenance.

If you have any questions, please contact the Bischoff & Bischoff customer service.



You must check your rollator regularly according to the maintenance schedule and find it to be in good working order.

8.3.4. Maintenance instructions for the retailers

Maintenance must be carried out in accordance with the Bischoff & Bischoff maintenance schedule. A maintenance schedule is available on request. A training programme for the specialised trade is also available.



The rollator must be inspected in accordance to the service plan and must be in good condition.

9. Storage/shipping

In the event that the rollator will be stored or shipped, it is advised to keep the original packaging to store in it for this purpose, so that it is on hand if necessary. Then your rollator can be optimally protected against environmental influences during storage or transport.

To avoid the formation of mould and damage to the upholstered parts,

the storage location should be as dry as possible and not exposed to direct sunlight.

10. Re-use

The rollator is suitable for re-use. For re-use, the rollator should firstly be thoroughly cleaned and disinfected in accordance with the enclosed care and cleaning instructions. Finally, the product should be professionally checked for general condition, wear and tear and damage and if necessary, repaired by an authorised specialist.

11. Repairs

Repairs and maintenance measures are only permitted to be carried out by authorised partners (medical houses or specialist suppliers).

For a partner near you, please call our customer service team.



We are only able to issue a guarantee if the product is used in accordance with the specified conditions and for the specified purpose.

12. Disposal

A worn out rollator has a valuable source of material, which can be recycled into the industrial cycle. Therefore, do not throw your rollator away with household waste, but allow it to be professionally disposed of by a state approved disposal department. Your local rubbish collection will have information regarding this. The environment will thank you.



If you wish to dispose the rollator yourself, please contact a local recycling company for the disposal regulations of your local jurisdiction.

13. Warranty certificate

1. For products supplied by Bischoff & Bischoff, the period of warranty is 24 months from purchase date. The products are delivered free from production and material defects. Where it can be demonstrated that there is a material or manufacturing defect, defective parts will be replaced free of charge.

2. Claims from this warranty shall not arise, if a repair or replacement of a product or a part is required for the following reasons:

- a) normal wear and tear, which include but is not limited to the following parts where fitted: Batteries, motor brushes, handles, armrests, upholstery, tyres, brakes, caps, etc.
- b) overloading the product such as, for example, by exceeding the maximum user weight or load.
- c) the product or part has not been maintained or serviced in accordance with the operating manual, the care and hygiene instructions or the manufacturer's recommendations as shown in the maintenance instructions.
- d) Accessories have been used which are not original accessories.
- e) The product or part has been damaged through negligence, accident or incorrect use.
- f) changes/modifications have been made to the product or parts, which deviate from the manufacturer's specifications.
- g) Repairs have been carried out, before our customer service has been informed of the circumstances.

3. To enforce the warranty, please contact your dealer with the exact details of the nature of the difficulty. The product must be repaired by a dealer authorised by Bischoff & Bischoff.

4. For parts, which have been repaired or exchanged within the scope of the warranty, the warranty will be extended to the remaining warranty period for the product in accordance with point 1).

5. For original spare parts which have been fitted at the customer's expense, these will have a 12 months guarantee, following the fitting.

6. If the rectification of defects fails after a reasonable period of time, the purchaser may, at its discretion, demand a reduction of the remuneration or withdraw from the contract.

7. The warranty is subject to the law of the country in which the Bischoff & Bischoff product was purchased.

In addition, please observe the Bischoff & Bischoff care, warranty, hygiene and maintenance instructions. Your specialist dealer will be happy to provide you with these.



Warning! Non-observance of the instruction manual, improper maintenance and in particular any technical changes and supplements (added fittings) without the approval of Bischoff & Bischoff will generally lead to forfeiture of warranty and product liability claims.

Índice

1.	Nota preliminar	52	8.	Instrucciones de cuidado para el usuario	67
1.1.	Señales y símbolos	52	8.1.	Limpieza	67
2.	Indicaciones de seguridad importantes	53	8.2.	Desinfección	68
2.1.	Indicaciones de seguridad generales	53	8.3.	Comprobación previa a la conducción	69
2.2.	Frenos	55	8.3.1.	Comprobación de los frenos	69
2.3.	Indicaciones	56	8.3.2.	Comprobación de las ruedas	69
2.4.	Contraindicaciones	56	8.3.3.	Consejos de mantenimiento	70
2.5.	Declaración de conformidad	56	8.3.4.	Instrucciones de mantenimiento para el comercio especializado	70
2.6.	Responsabilidad	57	9.	Almacenamiento/Expedición	71
2.7.	Vida útil	57	10.	Reutilización	71
3.	Finalidad	57	11.	Reparación	71
4.	Resumen del producto y el proveedor	58	12.	Eliminación de residuos	71
4.1.	Comprobación del suministro	58	13.	Certificado de garantía	72
4.2.	Placa de características y número de serie	59			
4.3.	Volumen de suministro	60			
4.4.	Sumario	60			
5.	Montaje/ajustes	61			
5.1.	Desplegar	61			
5.2.	Plegar	61			
5.3.	Montar la bolsa	61			
5.4.	Ajustar las empuñaduras correderas	62			
5.5.	Ajuste y accionamiento de freno	62			
5.6.	Ruedas y bandaje	63			
6.	Utilización	63			
7.	Datos técnicos	65			

1. Nota preliminar

Estimado/a cliente/a:

Le damos la enhorabuena por su compra. Con este andador, ha adquirido un producto alemán que hará más fácil su vida cotidiana y que le procurará una gran satisfacción.

El RL-Smart está disponible en una versión de aluminio y otra de acero.

El RL-Smart ST es la versión de acero.

Estas instrucciones de uso se aplican a ambas versiones y, antes de dar los primeros pasos con su nuevo rollator, le rogamos que las lea detenidamente y siga nuestras recomendaciones.

Esto le permitirá familiarizarse cuanto antes y de la mejor manera posible con su nuevo andador, así como disfrutar de la máxima seguridad durante su uso diario. Comprobará que es muy fácil comenzar a usar el andador. Estamos seguros de que se acostumbrará a utilizarlo rápidamente y que no querrá estar sin él. ¡Disfrute al máximo de su nueva movilidad!

Saludos cordiales,

Su equipo de Bischoff & Bischoff

1.1. Señales y símbolos



Importante: hace referencia a las informaciones especialmente útiles en cada situación.



Atención: hace referencia a las indicaciones de seguridad especialmente relevantes. Siga el manual de instrucciones

Atención!

A pesar de la exhaustiva investigación y edición, es posible que aparezca algún fallo en los enunciados de nuestro manual de instrucciones. Derechos de cambios técnicos son reservados. Las ilustraciones pueden incluir accesorios. La versión actual correspondiente del manual de instrucciones se puede encontrar en régimen de descarga en nuestra página web:

www.bischoff-bischoff.com

2. Indicaciones de seguridad importantes

2.1. Indicaciones de seguridad generales

Para evitar caídas y situaciones peligrosas, primero debe practicar el uso de su nuevo andador en terrenos llanos y manejables o en una zona libre de obstáculos. En este caso se recomienda ir acompañado.

- Conduzca únicamente sobre terreno llano y firme.
- Tenga en cuenta el peligro de aprisionamiento entre las piezas móviles al ajustar, utilizar y realizar el mantenimiento del andador
- El conductor y el acompañante no deben estar bajo los efectos del alcohol o las drogas.
- Antes de utilizar el andador, compruebe que todas las piezas fijadas estén bien sujetas.
- Mantenga la ropa y las partes del cuerpo alejadas de los espacios entre las piezas móviles.
- Evite cualquier tipo de colisión. Evite chocar contra un obstáculo (escalón, bordillo) sin frenar o saltar escalones.
- Sustituya los neumáticos en cuanto el dibujo esté desgastado. Al subir o bajar del andador, accione ambos frenos de estacionamiento.
- Utilice el freno de estacionamiento únicamente para aparcar, no debe utilizarse para reducir la velocidad.
- Evite circular por superficies irregulares y sueltas.
- El asiento y los materiales del tapizado cumplen los requisitos de resistencia a la inflamabilidad según EN 1021- 2/ ISO 8191-2. No obstante, no exponga el tapizado ni otras piezas a fuentes de fuego, como cigarrillos.
- El andador sólo debe utilizarse para transportar a una persona. el andador no debe utilizarse para transportar cargas o más de una persona, Respete la carga máxima.



El uso inadecuado puede provocar peligrosas.

- Tenga en cuenta que las partes tapizadas expuestas a la luz solar directa se calientan y pueden causar lesiones en la piel si se tocan. Por ello, cubra estas partes o proteja el andador de la luz solar.



Proteja la silla el andador de la luz solar directa para evitar quemaduras causadas por los componentes recalentados.

- Tenga en cuenta también que el armazón y las partes tapizadas pueden enfriarse considerablemente en invierno. Si es posible, no aparque la andador en el exterior cuando haga frío.
- Tenga en cuenta las condiciones de almacenamiento y funcionamiento.
- Peso del usuario máx. del Rollator: 136 kg.
- Tenga en cuenta el peligro de sufrir magulladuras al plegar y desplegar el Rollator. No debe quedar enredada partes de la ropa ni atrapados partes del cuerpo entre piezas móviles.
- ¡Profundidad de inserción mínima de las barras del manillar!
- ¡Cada freno actúa sólo sobre una rueda de rodadura!
- La bolsa sólo se debe cargar con máx. 5 kg.
- ¡Para la limpieza no aplicar productos agresivos ni corrosivos!
- Antes de circular con el Rollator se debe comprobar el perfecto estado del mismo, así como el correcto funcionamiento de los frenos.
- Los frenos deben ser revisados por un taller especializado cada 6 meses.
- Las superficies del Rollator se pueden calentar si la irradiación del sol incide directamente sobre el mismo. Existe peligro de lesiones.

- El rollator está equipado con reflectores a izquierda y derecha, así como en la parte delantera y trasera del bastidor. También hay reflectores adicionales a izquierda y derecha de la horquilla de la rueda delantera.



Por su propia seguridad, asegúrese de que los reflectores no estén tapados para que le vean mejor en el tráfico.

- Notificación de incidentes.
Si usted, como operador, usuario o sus familiares, detecta posibles defectos o limitaciones funcionales, póngase en contacto con un distribuidor autorizado inmediatamente.

Los operadores, usuarios o sus familiares deben informar al distribuidor que le suministró el producto de cualquier sospecha de incidente grave que directa o indirectamente haya tenido o pudieran tener y por las que se vean afectados. Usted también puede comunicarlo a la autoridad federal superior competente informar de

- el fallecimiento de un paciente, usuario u otra persona,
- el deterioro grave temporal o permanente de la salud del estado de salud de un paciente, usuario u otras personas,
- un riesgo grave para la salud pública.

2.2. Frenos

Freno de servicio

El freno de servicio del Rollator se acciona con las dos palancas de freno de mano situadas en las empuñaduras (véase el capítulo 5.5). Los frenos de servicio y de estacionamiento actúan sobre las ruedas.

Freno de estacionamiento

Empuje las palancas de freno hacia abajo para activar el freno de estacionamiento; tire de ellas hacia arriba para soltar el freno de estacionamiento (consulte el capítulo 5.5).

2.3. Indicaciones

- El Rollator ayuda a personas adultas con limitaciones de movilidad para andar, p. ej. en el hogar, al comprar o pasear al aire libre



Sólo podemos aceptar garantía si el producto se utiliza en las condiciones especificadas y para los fines previstos.

- El asiento permite poder descansar cuando los trayectos son más largos.
- El Rollator sólo se debe utilizar sobre suelos llanos y firmes.
- El producto no se debe utilizar como escalera o como medio de transporte para cargas pesadas.

2.4. Contraindicaciones

La provisión de una ayuda para caminar es inadecuada para personas adultas con:

- Daños articulares / contracturas articulares
- Pérdida de extremidades en los brazos
- Trastornos de la percepción
- trastornos graves del equilibrio
- visión reducida e insuficiente
- limitaciones graves de las capacidades cognitivas.
- Incapacidad para sentarse.

2.5. Declaración de conformidad

Bischoff & Bischoff declara como fabricante del producto, que el Rollator cumple totalmente con los requisitos de la directriz MDR 2017/745.

2.6. Responsabilidad

Solo ofreceremos garantía si el producto se usa conforme a las condiciones establecidas y para los fines previstos, si los cambios, ampliaciones, reparaciones y trabajos de mantenimiento los realizan únicamente personas que hayan sido autorizadas por nosotros y si el rollator se utiliza teniendo en cuenta todas las indicaciones de uso.

2.7. Vida útil

La vida útil estimada del Rollator es 5 años máximo, siempre y cuando su uso sea conforme a lo prescrito y se sigan las indicaciones de seguridad, cuidado y mantenimiento. A partir de este periodo de tiempo se puede continuar con el uso del producto si el estado del mismo es seguro.

3. Finalidad

El rollator ayuda a los adultos con problemas de movilidad con las indicaciones especificadas a aumentar su movilidad. No debe superarse el peso máximo de usuario del RL-Smart y RL-Smart ST de 136 kg.

4. Resumen del producto y el proveedor

4.1. Comprobación del suministro

Todos los productos Bischoff & Bischoff se someten a un control final reglamentario y están provistos de la marca CE.

Los rollators Bischoff & Bischoff se suministran plegados en una caja especial. Los comercios sanitarios especializados y cualificados se encargan de la entrega, el montaje y la instrucción sobre el uso de el rollator.

Los comercios sanitarios especializados y cualificados efectúan el montaje, la adaptación a las medidas corporales y la instrucción. En el envío por tren o a través de una compañía de transportes hay que comprobar si la mercancía presenta daños derivados del transporte en presencia del portador (caja). Si detecta algún daño, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente inmediatamente .

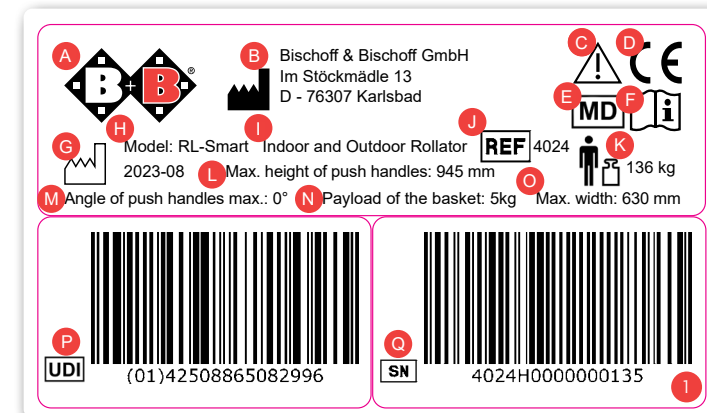
Compruebe la integridad del contenido. En caso de daños e irregularidades, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.



Sólo podemos aceptar garantía si el producto se utiliza en las condiciones especificadas y para los fines previstos.

4.2. Placa de características y número de serie

La placa de características (fig. 01) y el número de serie se encuentran en la parte inferior del armazón.



- A Logotipo del fabricante
- B Datos del fabricante
- C ¡Atención! - Tenga en cuenta las instrucciones de uso
- D Marca CE
- E Producto sanitario
- F Atención - Tenga en cuenta las instrucciones de uso
- G Fecha de fabricación
- H Nombre del modelo
- I Clase de aplicación
- J Número de modelo
- K Carga máxima usuario
- L Peso Altura
- M Ángulo del asa
- N Carga útil máx. de la bolsa
- O Anchura
- P Número UDI
- Q Número de serie

4.3. Volumen de suministro

Tras la recepción del artículo compruebe rápidamente la integridad del contenido. El contenido consta de:

- Embalaje exterior
- Rollator premontado
- Manual de instrucciones

4.4. Sumario

Vista general del producto RL-Smart e -RL-Smart ST (fig. 2)



5. Montaje/ajustes

5.1. Desplegar

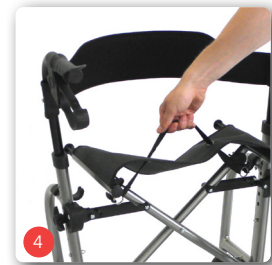
- Posicione el Rollator Bischoff & Bischoff delante de usted en el sentido de la
- marcha.
- Accione los frenos de estacionamiento.
- Empuje los tubos del marco del asiento hacia abajo para desplegar el Rollator (fig. 3). Observe que los tubos asienten correctamente y que encajen de forma audible.

5.2. Plegar

- Accione los frenos de estacionamiento.
- Sujete el Rollator con una mano en la empuñadura. Tire con la otra mano de la cinta agarradera en el asiento hacia arriba (fig. 4).
- Al hacerlo debe vencer primero la resistencia del bloqueo

5.3. Montar la bolsa

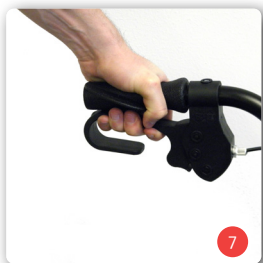
- El Rollator Bischoff & Bischoff está desplegado. Accione los frenos de estacionamiento
- Posiciónese en contra del sentido de la marcha por delante del Rollator Bischoff & Bischoff.
- Pase las pestañas de la bolsa por encima del soporte y deslícelas por debajo de los pasadores de fijación (fig. 5).





5.4. Ajustar las empuñaduras correderas

- El Rollator Bischoff & Bischoff está desplegado. Accione los frenos de estacionamiento.
- Afloje la tuerca manual (fig. 6) y retire el tornillo.
- Posiciónese por detrás del Rollator Bischoff & Bischoff y deje colgar sus brazos hacia abajo de forma relajada.
- Ajuste ahora las empuñaduras correderas de tal forma, que se encuentren a la altura de las muñecas.
- Fije de nuevo el tornillo y apriete la tuerca manual.
- Repita el proceso en el otro lado. Observe que las empuñaduras se fijen a la misma altura.



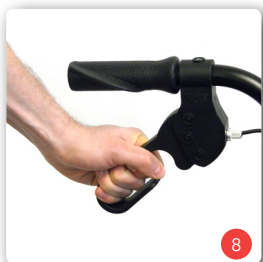
5.5. Ajuste y accionamiento de freno

Freno de servicio

El freno de servicio se acciona con las dos palancas de freno de mano en las empuñaduras correderas tirando de éstas hacia arriba (fig. 7). El freno de servicio y el freno de estacionamiento actúan sobre las ruedas de rodadura.

Freno de estacionamiento

- Apriete para bloquear las dos palancas de freno hacia abajo (fig. 8).
- Para aflojar tire de las dos palancas de freno hacia atrás a la posición central



Ajuste de freno

El freno está ajustado correctamente cuando, sin accionarlo, el pivote de freno no toca la rueda de rodadura y el freno de estacionamiento se sigue pudiendo accionar con facilidad.

- Para ajustar el freno más duro se debe aflojar el tornillo moleteado (fig. 9) en los dispositivos de freno y contraenroscar la tuerca moleteada.



- Para ajustar en el cable Bowden (fig. 10) se debe primero aflojar la contratuerca (M6).
- Después se enrosca el manguito roscado hasta que se encuentre el ajuste correcto. Para que no se cambie el ajuste se debe apretar de nuevo el manguito roscado con la contratuerca (M6).
- Para ajustar el freno más suave se debe llevar a cabo el procedimiento descrito de manera inversa.



5.6. Ruedas y bandaje

Su Rollator está equipado con ruedas seguras contra averías del tamaño 190 x 43 mm delante y 170 x 43 mm detrás.

6. Utilización

Andar

Las primeras veces, pruebe a andar en suelos firmes y nivelados. Familiarícese sobre todo con el funcionamiento de los frenos. Mientras aprende, debe tener algún acompañante que le ayude.

Para mantener una postura anatómica correcta a la hora de andar, las empuñaduras deben estar ajustadas a la altura adecuada (capítulo 4.4).

- Sitúese en el rollator de modo que los tobillos queden a la altura de las ruedas traseras.
- Mantenga una postura erguida del cuerpo.
- Agarre las empuñaduras con las dos manos, de modo que los brazos queden levemente doblados.

Al andar con el rollator, intente mantener el cuerpo lo más cerca posible de las empuñaduras. Ello aumenta la estabilidad y la seguridad frente a vuelco, además de evitar que la espalda se arquee. Siempre que pueda, intente ir dentro del rollator y no detrás. Dé pasos pequeños y no desplace



el rollator demasiado hacia delante.

Empujando el rollator puede cambiar la dirección y la velocidad de avance. Utilice siempre los dos frenos para aminorar la marcha. De lo contrario, el rollator podría girar con la rueda libre alrededor de la rueda frenada y usted podría caerse.

En la medida de lo posible, deben evitarse los obstáculos. Para pequeños obstáculos puede utilizar la ayuda de vuelco (fig. 11). Intente utilizar rampas o ascensores. Si no fuese posible, habrá que levantar el rollator por encima del obstáculo. Para ello, se recomienda contar con la ayuda de otra persona siempre que sea posible



El rollator debe utilizarse siempre teniendo en cuenta las circunstancias, ya que de lo contrario existe riesgo de caída.

Asiento

El rollator está diseñado de manera que pueda utilizarlo como asiento durante pequeñas pausas. Para ello está equipado con una superficie de asiento y un respaldo. Antes de sentarse, es imprescindible accionar los frenos de estacionamiento. De lo contrario, el rollator podría rodar y usted podría caerse.



Evite inclinarse hacia un lado, ya que el rollator podría volcarse: ¡riesgo de lesiones!

Puntos de elevación

Puede levantar el rollator por las empuñaduras o partes del armazón para traspasar obstáculos o escalones.

7. Datos técnicos

Dimensiones:	RL-Smart	RL-Smart ST
Type:	Andador de peso ligero	
Versión:	Aluminio	Acero
Color:	- Platino, - Azul metalizado	-Plata
Altura:	933 mm	
Longitud:	660 mm	
Ancho:	621/271 mm	
Tamaño plegable (L x A x A):	660 x 271 x 806 mm	
Ancho entre las empuñaduras:	490 mm	
Ancho de las empuñaduras:	30 mm	
Altura de las empuñaduras:	806 mm - 933 mm (5 pasos)	
Altura del respaldo	240 mm - 370 mm	
Material de las empuñaduras:	PA6+ 15% fibra	
Material de las empuñaduras de freno:	PVC	
Altura del asiento:	523 mm	
Material gran pomo pentagonal para la altura del asiento:	PA + H59 Cu	
Ancho del asiento:	450 mm	
Profundidad del asiento:	250 mm	
Material asiento:	Nylon	
Material respaldo:	600D Oxford+PE+Pearl Cotton	

Dimensiones:	RL-Smart	RL-Smart ST
Tamaño del suministro:	1,59 – 1,90 m	
Rueda de dirección material / tamaño :	PU / 190 x 43	
Rueda de rodadura material / tamaño :	PU / 170 x 43	
Radio de giro:	886 mm	
Peso kg: (sin bolsa)	6,1	7,4
Bolsa de peasas:	0,12 kg	
Material de la bolsa:	Nylon	
Capacidad de carga máx.:	136 kg	
Máx. capacidad de carga de la bolsa:	5 kg	
Design:	Construcción estable de aluminio resistente a la corrosión.	Construcción estable de acero, revestimiento anticorrosión.
Condiciones de funcionamiento:		
Temperatura (°C):	0 – 50°	
Humedad (%):	20 – 80 %	
Condiciones de almacenamiento:		
Temperatura (°C):	-20 - +65°	
Humedad (%):	45 – 60 %	
HMV-No.:	10.50.04.1165	
HMV-No.:	10.50.04.1265	

Las dimensiones especificadas están sujetas a tolerancias de fabricación de +/- 10 mm.

8. Instrucciones de cuidado para el usuario

8.1. Limpieza

Los materiales del asiento y el respaldo pueden limpiarse con agua caliente utilizando una esponja y/o un cepillo suave. En caso de suciedad persistente, puede añadirse al agua un producto de limpieza comercial.



Nota: No utilice nunca productos de limpieza agresivos, como disolventes/agentes abrasivos o cepillos duros.

Las piezas de plástico se limpian mejor con un limpiador de plásticos comercial. Tenga en cuenta la información del producto de limpieza. disolventes, especialmente alcohol!

- Los revestimientos de plástico son atacados por los tensioactivos no iónicos y los disolventes, especialmente los alcoholes.
- Limpie las partes del armazón del rollator con un paño húmedo. En caso de suciedad más intensa, utilice también un producto de limpieza suave.
- Limpie las ruedas con un cepillo húmedo con cerdas de plástico (no utilice un cepillo de alambre!).
- No utilice un limpiador de alta presión o lavado automático de coches.
- Lave las empuñaduras, las almohadillas de los brazos, el asiento y el respaldo con un detergente suave.
- Las piezas de tapicería pueden lavarse a máquina a 40°C. No secar a máquina, solo a temperatura ambiente.

8.2. Desinfección

Antes de la desinfección, el rollator debe limpiarse a fondo. El rollator puede desinfectarse con un desinfectante doméstico. Utilice desinfectantes en aerosol aprobados o desinfectantes a base de alcohol para frotar.

- En caso de múltiples usuarios del producto, se prescribe un desinfectante comercial.
- Utilice únicamente desinfectantes de limpieza aprobados por el Instituto Robert Koch (RKI) y la Asociación para la Higiene Aplicada (Verbund für Angewandte Hygiene e.V.) (por ejemplo, Bacillol AF o Kohrsolin FF); consulte las recomendaciones del fabricante sobre el tiempo de exposición y la concentración.
- Atención: Las piezas de tapicería dañadas no se pueden desinfectar suficientemente. Deben sustituirse.
- En determinadas circunstancias, las superficies pueden verse afectadas por los inadecuados desinfectantes. El resultado pueden ser restricciones a largo plazo de la funcionalidad.

Tenga en cuenta nuestro resumen adjunto de las tareas más importantes de cuidado, higiene y mantenimiento.



Atención: ¡Peligro de infección! Si hay varios usuarios, el rollator debe limpiarse después de cada uso.



Atención No utilice un limpiador de alta presión o de vapor.



Tenga en cuenta también las instrucciones de cuidado, garantía, higiene y mantenimiento de Bischoff & Bischoff. Su distribuidor especializado se las facilitará con mucho gusto.

8.3. Comprobación previa a la conducción

8.3.1. Comprobación de los frenos

Antes de cada conducción, compruebe el funcionamiento del dispositivo de frenado.

El rollator no debe rodar cuando se aplican los frenos.

Con los frenos sueltos, el rollator debe desplazarse sin ruidos de arrastre y ser fácil de guiar con un buen avance en línea recta.

Si observa un funcionamiento anómalo de los frenos, avise a su distribuidor inmediatamente y retire el rollator de la circulación.

8.3.2. Comprobación de las ruedas

Antes de iniciar el avance con el rollator, compruebe siempre que las cubiertas están íntegras.

En caso de desgaste o defecto, debe solicitar la reparación a un comercio especializado autorizado.

8.3.3. Consejos de mantenimiento

Recomendamos que el rollator sea inspeccionado por un distribuidor especializado al menos una vez al año.

En caso de averías o defectos en el rollator, éste debe entregarse inmediatamente al distribuidor especializado para su reparación.

La reparación y la sustitución de piezas serán realizadas por el distribuidor especializado.

Previa solicitud, el distribuidor especializado recibirá la información y los documentos necesarios para la reparación y el mantenimiento.

Si tiene alguna duda, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de Bischoff & Bischoff.



El rollator debe ser revisado según el plan de mantenimiento y estar en buen estado.

8.3.4. Instrucciones de mantenimiento para el comercio especializado

El mantenimiento debe realizarse de acuerdo con el plan de mantenimiento de Bischoff & Bischoff. Puede solicitar el plan de mantenimiento. También está disponible un programa de formación para el comercio especializado.



El rollator debe revisarse de acuerdo con el plan de mantenimiento y estar en perfecto estado de funcionamiento.

9. Almacenamiento/Expedición

En caso de almacenar o enviar el Rollator es aconsejable conservar el embalaje original y guardarlo para estos fines, de modo que estará siempre disponible si fuera necesario.

De esta manera, su Rollator estará protegido contra influencias meteorológicas durante el almacenamiento o transporte.

Para evitar la formación de moho y daños en las piezas de la tapicería, el lugar de almacenamiento debe ser lo más seco posible y no estar expuesto a la luz solar directa.

10. Reutilización

El Rollator es apto para su reutilización. Para reutilizar el Rollator se debe primero limpiar y desinfectar cuidadosamente conforme a las instrucciones para el cuidado e higiene que se incluyen en el suministro. A continuación se debe revisar el estado general, desgaste y posibles daños del producto por un especialista autorizado y dado el caso repararlo.

11. Reparación

Las reparaciones y medidas de mantenimiento sólo las pueden ejecutar socios autorizados (tiendas de ortopedia o comercios especializados).

Pregunte telefónicamente a nuestro servicio al cliente para contactar con un socio de su cercanía.

12. Eliminación de residuos

También un Rollator al final de su vida útil representa una fuente de material valiosa, que puede volver de nuevo al ciclo industrial. Por esta razón, no deseche su Rollator en la basura doméstica, sino deséchelo de forma adecuada por una empresa de reciclaje homologada. Su compañía de recogida de basura local le dará las informaciones correspondientes. El medio ambiente se lo agradecerá.



Si quiere deshacerse de él por su cuenta, infórmese en las empresas de eliminación de residuos locales acerca de la normativa relativa a la eliminación de residuos de su lugar de residencia.

13. Certificado de garantía

1. Para los productos suministrados por Bischoff & Bischoff, el período de garantía es de 24 meses a partir de la fecha de compra. Los productos se entregan libres de defectos de fabricación y en sus componentes. Cuando se pueda demostrar que existe un defecto de componentes o de fabricación, las piezas defectuosas se sustituirán gratuitamente.
2. Las reclamaciones de esta garantía no tendrán validez si la reparación o la sustitución del producto o de las piezas fuesen necesarias por las siguientes razones:
 - a) el desgaste normal, que incluye pero no se limita a las siguientes piezas, si están instaladas: baterías, escobillas del motor, asas, reposabrazos, tapicería, neumáticos, frenos, tapas, etc.
 - b) la sobrecarga del producto como, por ejemplo, si se supera el peso o la carga máxima del usuario.
 - c) el producto o las piezas no han tenido el mantenimiento o revisión de acuerdo con el manual de instrucciones, las instrucciones de cuidado e higiene o las recomendaciones del fabricante que figuran en las instrucciones de mantenimiento.
 - d) utilización de piezas o componentes que no sean los originales del fabricante.
 - e) el producto o la pieza se ha dañado por negligencia, accidente o uso incorrecto.
 - f) se han realizado cambios o modificaciones en el producto o en sus piezas, diferentes de las especificadas por el fabricante.
 - g) reparaciones realizadas sin haber informado previamente de las circunstancias al Servicio de Calidad de Movilidad Bischoff & Bischoff, S.L.

3. Para poder hacer valer la garantía, póngase en contacto con su distribuidor donde compró el producto, con los detalles exactos de la naturaleza del desperfecto. El producto debe repararse por un distribuidor autorizado por Movilidad Bischoff & Bischoff, S.L.
4. En el caso de las piezas reparadas o cambiadas dentro del ámbito de la garantía, ésta se extenderá al período de garantía restante del producto, de acuerdo con el punto 1).
5. Para las piezas de recambio originales que hayan sido instaladas por cuenta del cliente, éstas tendrán una garantía de 12 meses, a partir de su instalación.
6. Si la reparación falla después de un tiempo razonable, el cliente puede, a su discreción, solicitar una reducción, compensación o rescindir el contrato.
7. Esta garantía está sujeta a las leyes del país en el que se adquiera el producto de Bischoff & Bischoff.

Tenga en cuenta también las instrucciones de cuidado, garantía, higiene y mantenimiento de Bischoff & Bischoff. Su distribuidor de movilidad cualificado se las facilitará con mucho gusto.

Atención!

A pesar de la exhaustiva investigación y edición, es posible que aparezca algún fallo en los enunciados de nuestro manual de instrucciones. Derechos de cambios técnicos son reservados. Las ilustraciones pueden incluir accesorios. La versión actual correspondiente del manual de instrucciones se puede encontrar en régimen de descarga en nuestra página web: www.bischoff-bischoff.com

Table des matières

1.	Avant propos	78	8.	Instructions d'entretien pour l'utilisateur	92
1.1.	Signes et symboles	78	8.1.	Lavage	92
2.	Consignes de sécurité importantes	79	8.2.	Désinfection	92
2.1.	Consignes générales de sécurité	79	8.3.	Vérification avant utilisation	93
2.2.	Freins	81	8.4.	Contrôle des freins	93
2.3.	Indication	82	8.4.1.	Contrôle des pneus	94
2.4.	Contre-indications	82	9.	Maintenance	94
2.5.	Déclaration de conformité	82	9.1.	Instructions de maintenance	94
2.6.	Responsabilité	83	9.2.	Conseils de maintenance pour les détaillants	95
3.	Utilisation prévue	83	10.	Stockage et expédition	95
4.	Produit et livraison	83	11.	Réutilisation	95
4.1.	Vérification de la livraison	83	12.	Réparations	95
4.2.	Plaque signalétique et numéro de série	84	13.	Élimination	96
4.3.	Contenu de la livraison	85	14.	Conditions de garantie	96
4.4.	Vue d'ensemble	85			
5.	Assemblage/Adaptations	86			
5.1.	Dépliage	86			
5.2.	Pliage	86			
5.3.	Montage de la sacoche	86			
5.4.	Réglage des poignées	87			
5.5.	Actionnement et réglage des freins	87			
5.6.	Roues et pneus	88			
6.	Utilisation	88			
7.	Caractéristiques techniques	90			

1. Avant propos

Chère cliente, cher client,

Merci beaucoup pour votre achat. Avec ce rollator, vous avez fait l'acquisition d'un produit allemand qui vous facilitera le quotidien et vous procurera beaucoup de joie.

Le RL-Smart existe en version aluminium ou acier.

Le RL-Smart ST est la variante en acier.

Ce mode d'emploi est valable pour les deux variantes et avant de faire vos premiers pas avec votre nouveau rollator, nous vous prions de lire attentivement la notice d'utilisation et de suivre nos recommandations. Cela vous permettra de vous familiariser au mieux avec votre nouveau déambulateur et vous procurera un maximum de sécurité pour une utilisation quotidienne, Vous allez voir comme le fonctionnement du rollator est simple. Nous sommes certains que vous allez vous y habituer très vite et que vous ne pourrez plus vous en passer.

Profitez pleinement de votre mobilité retrouvée !

Cordialement,

Votre équipe de Bischoff & Bischoff

1.1. Signes et symboles



Attention! Indique des consignes particulières de sécurité. Les instructions du mode d'emploi doivent être respectées



Important! Informations particulièrement utiles dans le domaine technique évoqué.

Note !

Malgré des recherches et des modifications minutieuses, des informations incorrectes ont pu se glisser dans nos manuels d'utilisation. Sous réserve de modifications techniques. Les illustrations peuvent inclure des accessoires. La version actuelle de chaque manuel d'instructions peut être téléchargée sur le site web de Bischoff & Bischoff :

www.bischoff-bischoff.com

2. 2. Consignes de sécurité importantes

2.1. Consignes générales de sécurité

Pour éviter les chutes et les situations dangereuses, vous devriez d'abord vous entraîner à utiliser votre nouveau rollator sur un terrain plat et facile à gérer. La présence d'un accompagnateur est recommandée dans ce cas.

- Ne rouler que sur un sol plat et ferme.
- Tenez compte du risque de coincement entre les pièces mobiles lors du réglage, de l'utilisation et de l'entretien du rollator.
- L'utilisateur ne doit pas être sous l'influence de l'alcool ou de stupéfiants.
- Avant d'utiliser le rollator, vérifiez que toutes les pièces montées sont correctement fixées.
- Tenir les vêtements et les parties du corps à l'écart des interstices entre les pièces mobiles !
- Éviter les collisions de toutes sortes ! Évitez de rouler sans freiner contre un obstacle (marche, bordure de trottoir) ou de sauter d'une élévation.
- Remplacez les pneus dès que leur profil est usé.
- Lors du stationnement du rollator, les deux freins de stationnement doivent être serrés.
- N'utiliser le frein de stationnement que pour se garer, il ne doit pas être utilisé pour ralentir le véhicule.
- Évitez de conduire sur un sol inégal et meuble.
- Les matériaux de l'assise et du rembourrage répondent aux exigences de résistance à l'inflammabilité selon EN 1021- 2/ ISO 8191- 2, mais n'exposez pas les rembourrages ou autres éléments à des sources de feu, comme les cigarettes, par exemple.
- Le rollator ne doit pas être utilisé pour le transport de charges ou pour le transport d'autres personnes, veuillez tenir compte de la charge maximale.



Une utilisation incorrecte peut conduire à des dangereuses !

- Notez que les parties rembourrées exposées aux rayons directs du soleil peuvent s'échauffer et provoquer des lésions cutanées en cas de contact. Couvrez donc ces parties ou protégez le rollator des rayons du soleil.



Protéger le rollator des rayons du soleil afin d'éviter les brûlures dues à l'échauffement des composants.

- Notez également que le cadre et les parties rembourrées peuvent se refroidir fortement en hiver. Dans la mesure du possible, ne garez pas le rollator à l'extérieur par temps froid.
- Respecter les conditions de stockage et de fonctionnement.
- Le poids maximal de l'utilisateur est de :
-RL-Smart 136 kg
-RL-Smart ST 136 kg
- Attention au risque de pincement lors du pliage et du dépliage.
Aucune partie de vêtement ou du corps ne doit se prendre entre les pièces mobiles.
- Respecter la profondeur d'insertion minimale des tubes de poignée !
- Chaque frein n'agit que sur une seule roue !
- Le sac peut être chargé de 5 kg maximum.
- Ne pas utiliser de produits agressifs ou corrosifs pour le nettoyage !
- Avant chaque déplacement, il convient de vérifier l'intégrité du rollator et le bon fonctionnement des freins.
- Les freins doivent être contrôlés tous les 6 mois par un revendeur spécialisé.

- Le rollator est équipé de réflecteurs à gauche et à droite ainsi qu'à l'avant et à l'arrière du cadre. En outre, d'autres réflecteurs se trouvent à gauche et à droite sur la fourche avant de la roue.



Pour votre propre sécurité, veillez à ce que les réflecteurs ne soient pas cachés, vous serez ainsi mieux vu dans la circulation.

Déclaration d'incidents :

Si en tant qu'exploitant, utilisateur ou membre de la famille, vous constatez d'éventuels défauts ou restrictions de fonctionnement, veuillez vous adresser immédiatement à un revendeur spécialisé agréé. L'exploitant, l'utilisateur

ou leurs proches doivent informer le revendeur qui vous a fourni le produit de tout incident grave présumé qui a eu ou pourrait avoir, directement ou indirectement, l'une des conséquences suivantes et dont ils sont victimes. Vous pouvez également le signaler à l'autorité compétente:

- le décès d'un patient, d'un utilisateur ou d'une autre personne,
- la détérioration grave, temporaire ou permanente, de l'état de santé d'un patient, d'un utilisateur ou d'autres personnes,
- une grave menace pour la santé publique.

2.2. Freins

Frein des service

Le frein de service du rollator est actionné par les deux leviers de frein à main situés sur les poignées de poussée (voir chap. 5.5). Le frein de service et le frein de stationnement agissent chacun sur les roues.

Frein des stationnement

Les leviers de frein doivent être poussés vers le bas pour activer le frein de stationnement ; en les tirant vers le haut, le frein de stationnement est à nouveau desserré (voir chap. 5.5).

2.3. Indication

- Le rollator aide les utilisateurs adultes à mobilité réduite à marcher, par exemple à la maison, en faisant les courses ou en se promenant à l'extérieur.



Notre garantie s'applique uniquement si le produit est utilisé dans les conditions prescrites et aux fins prévues.

- La zone d'assise permet de se reposer lors de longs trajets.
- N'utiliser le rollator que sur une surface plane et ferme.
- Le produit ne doit pas être utilisé comme moyen d'ascension ou de transport de charges lourdes.

2.4. Contre-indications

L'utilisation d'une aide à la marche n'est pas adaptée aux personnes adultes souffrant de :

- lésions / contractures articulaires
- perte de membres au niveau des bras
- troubles de la perception
- graves troubles de l'équilibre
- vision réduite et insuffisante
- fortes limitations des capacités cognitives
- incapacité de s'asseoir

2.5. Déclaration de conformité

Bischoff & Bischoff déclare, en sa qualité de fabricant, que le déambulateur Rollator est parfaitement conforme aux exigences de la directive MDR 2017/745.

2.6. Responsabilité

La garantie ne pourra s'appliquer que si le produit a été utilisé dans les conditions spécifiées et aux fins prévues. Les modifications, ajouts,

réparations et travaux d'entretien doivent avoir été effectués par des personnes habilitées par nos services. De même, le rollator doit avoir été utilisé dans le respect de l'ensemble des consignes d'utilisation.

2.7. Durée d'utilisation

La durée de vie moyenne du Rollator s'élève à 5 ans pour une utilisation conforme et si les consignes de sécurité et les conseils d'entretien et de maintenance sont respectés. Au-delà de cette période, le Rollator peut continuer à être utilisé s'il est sûr.

3. Utilisation prévue

Le rollator aide les personnes adultes à mobilité réduite ayant les indications indiquées à augmenter leur mobilité. Le poids maximal de l'utilisateur du RL-Smart et du RL-Smart ST, soit 136 kg, ne doit pas être dépassé.

4. Produit et livraison

4.1. Vérification de la livraison

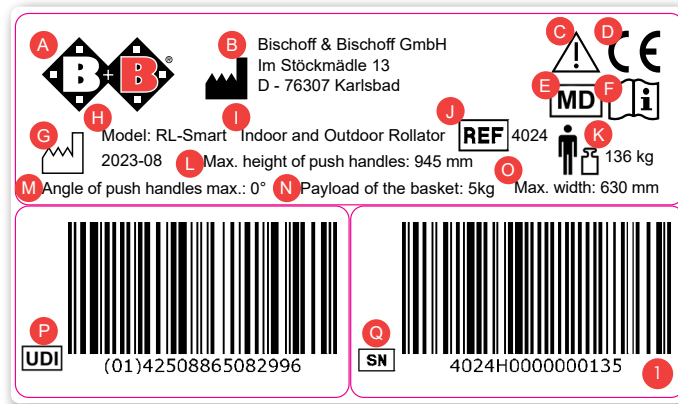
Tous les produits Bischoff & Bischoff subissent des contrôles réglementaires dans notre entreprise et sont pourvus du marquage CE. Le rollator est livré dans un carton spécial. Après le déballage, conservez si possible le carton. Il vous sera utile pour le stockage ou le retour éventuel. Le rollator RL Smart est livré en pièces détachées. Le montage, l'adaptation aux besoins individuels et l'initiation à l'utilisation sont effectués par le revendeur de matériel médical. Pour les livraisons effectuées par voie ferrée ou par transport routier, le produit doit être immédiatement contrôlé en présence du transporteur (carton).

Si vous constatez un dommage, adressez-vous sans délai à notre service après-vente.

Vérifiez que le produit est complet et en bon état. En cas d'irrégularités ou de dommages, contactez notre service après-vente.

4.2. Plaque signalétique et numéro de série

La plaque signalétique (Fig. 01) et le numéro de série se trouvent sous .



- A** Logo du fabricant
- B** Données fournies par le fabricant
- C** Attention! - Respecter le mode d'emploi
- D** Signe CE
- E** Produit médical
- F** Important: - Respecter le mode d'emploi
- G** Date de fabrication
- H** Désignation du modèle
- I** Classe d'utilisation
- J** Numéro du modèle
- K** Nombre max. Poids de l'utilisateur
- L** Hauteur max. Hauteur
- M** Angle des poignées
- N** Charge utile du sacoch
- O** Largeur
- P** Numéro UDI
- Q** Numéro de série

4.3. Contenu de la livraison

Après réception de la marchandise, vérifiez immédiatement que rien ne manque. La livraison comprend les éléments suivants:

- Rollator prémonté
- Mode d'emploi
- Emballage

4.4. Vue d'ensemble

Aperçu des produits RL-Smart et RL-Smart ST (fig. 2) :



5. Assemblage/Adaptations

Les réglages et manipulations suivants sont valables pour le RL-Smart ainsi que pour le RL-Smart ST.

5.1. Dépliage

- Positionnez le Rollator Bischoff & Bischoff dans le sens de la marche, devant vous.
- Serrez les freins de stationnement.
- Poussez les tubes du cadre du siège vers le bas afin de déplier le Rollator (Fig. 4). Veillez à ce que les tubes soient parfaitement dépliés. Vous entendrez un clic lorsqu'ils seront enclenchés..

5.2. Pliage

- Serrez les freins de stationnement.
- Tenez fermement le Rollator d'une main, au niveau de la poignée.
- Avec l'autre main, tirez la sangle du siège vers le haut (Fig. 4).
- Au début, vous devez forcer le dispositif de blocage

5.3. Montage de la sacoche

- Le Rollator Bischoff & Bischoff est déplié. Serrez les freins de stationnement.
- Positionnez-vous dans le sens contraire de la marche, devant le Rollator Bischoff & Bischoff.
- Glissez les boucles situées sur les côtés du sac le long des supports et bloquez-les sous les crochets de fixation (Fig. 5).

5.4. Réglage des poignées

- Le Rollator Bischoff & Bischoff est déplié. Serrez les freins de stationnement
- Desserrez l'écrou (Fig. 6) et enlevez la vis
- Positionnez-vous derrière le Rollator Bischoff & Bischoff et laissez pendre vos bras vers le bas.
- Réglez ensuite les poignées à la hauteur de vos poignets.
- Resserrez la vis et l'écrou.
- Répétez l'opération de l'autre côté. Veillez à ce que les poignées soient réglées à la même hauteur

5.5. Actionnement et réglage des freins

Freins d'arrêt

Pour serrer les freins d'arrêt, tirez vers le haut les deux leviers de freinage situés sous les poignées (Fig. 6). Les freins d'arrêt et les freins de stationnement agissent sur les roues.

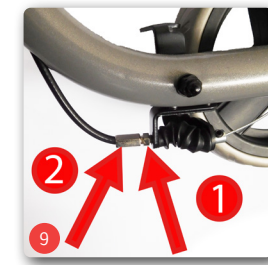
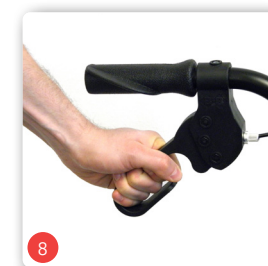
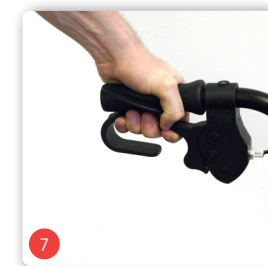
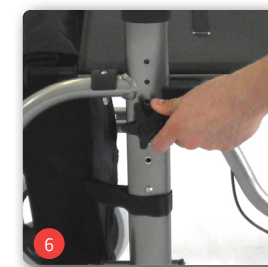
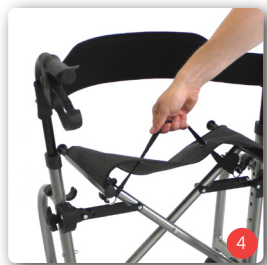
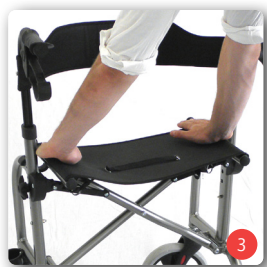
Freins de stationnement

- Pour serrer les freins de stationnement, tirez les deux leviers de freinage vers le bas (Fig. 8).
- Pour desserrer les freins, ramenez les deux leviers de freinage en position centrale.

Réglage des freins

Le frein est correctement réglé lorsque le boulon de frein ne touche pas la roue sans que le frein soit actionné et que le frein de stationnement reste facile à actionner.

- Pour tendre les freins, dévissez la vis à tête moletée située au niveau des freins (Fig. 9) tout en bloquant l'écrou moleté.
- Pour régler le câble Bowden, desserrez d'abord le contre-écrou (Nr. 1).





- Dévissez ensuite la douille fileté (Nr. 2) jusqu'à obtenir le réglage souhaité. Revissez la douille fileté avec l'écrou (Nr. 1) afin d'empêcher que le réglage ne change.
- Pour détendre les freins, effectuez l'opération inverse.
- Pour régler le câble Bowden sur la poignée (fig. 10), il faut dévisser la douille moletée de la poignée (n° 1). Ensuite, il faut revisser la bague de blocage sur la poignée et la visser à fond.
- Si le frein doit être à nouveau réglé de manière plus souple, il faut procéder dans le sens inverse de la procédure décrite.

5.6. Roues et pneus

Votre Rollator est équipé de roues en polyuréthane de 190 x 43 mm à l'avant et de 170 x 43 mm à l'arrière.

6. Utilisation

Marche

Entraînez-vous à marcher sur un terrain stable et plan. Familiarisez vous en particulier avec le fonctionnement des freins. À cette occasion, faites-vous accompagner par une autre personne.

Pour une démarche anatomiquement correcte, les poignées de poussée doivent être réglées à la bonne hauteur (chapitre 4.4).

- Placez-vous sur le rollator de sorte que vos chevilles soient au même niveau que les roues arrière.
- Adoptez une posture droite.
- Saisissez à deux mains les poignées de poussée, vos bras doivent former un léger angle.

Lors de vos déplacements avec le rollator, essayez de maintenir votre corps le plus près possible des poignées de poussée. Cela augmente la stabilité et la sécurité de basculement. De plus, cela vous évite d'avoir le dos rond. De manière générale, essayez de marcher collé au rollator et non derrière le rollator. Faites de petits pas et ne poussez pas le rollator trop en avant.

Le changement de direction et de vitesse est déterminé par la poussée du rollator. Pour ralentir, utilisez toujours les deux freins. Sinon, le rollator

pivoterait autour de la roue non freinée et entraînerait une chute.

Dans la mesure du possible, les obstacles doivent être évités.

En cas de petits obstacles, vous pouvez utiliser l'aide au basculement (Fig. 11).

Essayez d'utiliser les rampes ou de prendre les ascenseurs.

Si cela s'avère impossible, vous devez transporter le rollator au-dessus de l'obstacle. Pour cela, sollicitez si possible l'aide d'une autre personne.



L'utilisation du déambulateur doit toujours se faire en tenant compte des circonstances, sinon il y a risque de chute.

Siège

Le rollator est conçu de manière à pouvoir être utilisé comme un siège lors de petites pauses. Pour cela, il est équipé d'une assise et d'un dossier. Serrez impérativement les freins de stationnement avant de vous asseoir. Sinon, le rollator pourrait se mettre en mouvement et entraîner une chute.



Il faut éviter de se pencher sur le côté, car le rollator risque de se renverser. Risque de basculement - risque de blessure !

Points de levage

Vous pouvez soulever le rollator à l'aide des poignées ou des parties du cadre pour le transporter au-dessus des obstacles ou des marches d'escalier.

7. Caractéristiques techniques

Dimensions:	RL-Smart	RL-Smart ST
Modèle:	Rollateur léger	
Version:	Aluminium	Acier
Coloris:	-Platin, -Bleu métallisé	-Argent
Hauteur:	933 mm	
Longueur:	660 mm	
Largeur:	621/271 mm	
Format de pliage (L x B x H):	660 x 271 x 806 mm	
Largeur entre les poignées:	490 mm	
Largeur des poignées:	30 mm	
Hauteur des poignées :	806mm - 933mm (5 étapes)	
Hauteur du dossier	240mm - 370mm	
Material Handgriffe:	PA6 + 15% Fibre optique	
Matériau des poignées :	PVC	
Hauteur du siège:	523 mm	
Matériau Écrou en étoile pour le réglage de la hauteur:	PA + H59 Cu	
Largeur du siège:	450 mm	
Replié:	250 mm	
Matériau du siège :	Nylon	
Matériau de la ceinture dorsale :	600D Oxford+PE+ Coton perlé	
Tailles pour l'application:	1,59 – 1,90 m	
Matériau de la roue avant /	PU / 190 x 43	
Taille:		

Dimensions:	RL-Smart	RL-Smart ST
Matériau de la roue arrière /	PU / 170 x 43	
Taille:		
Rayon de braquage:	886 mm	
Poids kg : (sans sac)	6,1	7,4
Poids du sac :	0,12 kg	
Matériau du sac :	Nylon	
Charge maximale:	136 kg	
Charge maximale de la sacoche:	5 kg	
Type de construction:	Construction robuste en aluminium résistant à la corrosion	Construction robuste en acier avec revêtement anti-corrosion
Conditions de fonctionnement :		
Température (°C):	0 – 50°	
Humidité de l'air (%):	20 – 80 %	
Conditions de stockage:		
Température (°C):	-20 - +65°	
Humidité de l'air (%):	45 – 60 %	
HMV-Nr. RL-Smart:	10.50.04.1165	
HMV-Nr. RL-Smart ST:	10.50.04.1265	
Les dimensions indiquées sont soumises à des tolérances de fabrication de +/- 10mm.		

8. Instructions d'entretien pour l'utilisateur

8.1. Lavage

Les matériaux du siège et du dossier peuvent être nettoyés à l'eau chaude à l'aide d'une éponge et/ou d'une brosse douce. En cas de saleté tenace, un agent nettoyant commercial peut être ajouté à l'eau.



Note : n'utilisez jamais de produits de nettoyage agressifs comme des solvants, des agents de lavage ou des brosses dures.

Les pièces en plastique sont au mieux nettoyées avec un nettoyant en plastique disponible dans le commerce. Veuillez consulter les informations sur le produit de l'agent de nettoyage.

- Les revêtements en plastique sont attaqués par les tensioactifs non ioniques et les solvants, en particulier les alcools !
- Essuyez les parties du cadre du fauteuil roulant avec un chiffon humide. Pour les salissures plus importantes, utilisez également un agent nettoyant doux.
- Nettoyez les roues avec une brosse humide avec des poils en plastique (n'utilisez pas une brosse métallique !).
- N'utilisez pas de nettoyeur à haute pression.
- Lavez les poignées de poussée, les coussinets de bras, les coussinets de siège et de dossier avec un détergent doux.
- Les pièces de rembourrage peuvent être lavées en machine à 40 °C. Ne pas faire sécher à la machine, sécher seulement à température ambiante.

8.2. Désinfection

- Avant la désinfection, le déambulateur à roulettes doit être soigneusement nettoyé. Le fauteuil roulant peut être désinfecté avec un désinfectant ménager. Utiliser des désinfectants approuvés par pulvérisation ou des désinfectants à base d'alcool.
- Dans le cas d'utilisateurs multiples de produits, un désinfectant commercial est prescrit.

- Utiliser uniquement des désinfectants pour essuyage approuvés par le Robert Koch Institute (RKI) et l'Association for Applied Hygiene (Verband für Angewandte Hygiene e.V.) (par exemple Bacillol AF ou Kohrsolin FF) ; voir les recommandations du fabricant pour le temps d'exposition et la concentration.
- Attention : les parties endommagées de l'ameublement ne peuvent pas être suffisamment désinfectées. Celles-ci doivent être remplacées.
- Dans certaines circonstances, les surfaces peuvent être affectées par des désinfectants. Il peut en résulter des restrictions à plus long terme de la fonctionnalité.

Veuillez prendre note de notre vue d'ensemble ci-jointe des tâches les plus importantes d'entretien, d'hygiène et de soin.



Attention : danger d'infection ! S'il y a plusieurs utilisateurs, le fauteuil roulant doit être nettoyé après chaque utilisation.



N'utilisez pas de nettoyeur à haute pression ou à vapeur.

8.3. Vérification avant utilisation

8.4. Contrôle des freins



Assurez-vous que le système de freinage fonctionne correctement avant chaque utilisation.

Contrôlez avant chaque démarrage le bon fonctionnement du dispositif de freinage.

Ne pas essayer de pousser le rollator lorsque les freins sont serrés.

Lorsque les freins sont desserrés, le rollator doit avoir une trajectoire

rectiligne sans bruit de frottement et être facile à conduire.

Si vous remarquez un comportement de freinage inhabituel, contactez immédiatement votre revendeur spécialisé et mettez votre rollator hors de circulation.

8.4.1. Contrôle des pneus

Avant chaque déplacement, vérifiez que les pneus sont en bon état. Des pneus défectueux ou usés doivent être changés auprès du revendeur.

9. Maintenance

Nous vous recommandons de faire inspecter l'ensemble du rollator par un concessionnaire spécialisé au moins une fois par an. En cas de dysfonctionnements ou de défauts sur le rollator, il doit être retourné immédiatement au concessionnaire spécialiste pour réparation. Sur demande, le concessionnaire spécialiste disposera des informations, documents et schémas nécessaires à la réparation et à l'entretien. Un programme de formation pour les revendeurs spécialisés est disponible. Veuillez contacter le service clientèle de Bischoff & Bischoff si vous avez des questions.



Vous devez contrôler régulièrement votre rollator conformément au plan d'entretien et le trouver en parfait état.

9.1. Instructions de maintenance

Les pièces d'usure typiques sont les freins et les pneus. Contactez votre revendeur spécialisé pour obtenir des pièces détachées.

Nous vous recommandons de retourner votre rollator à votre concessionnaire spécialisé pour inspection au moins une fois par an.

En cas de dysfonctionnements ou de défauts, retourner le rollator à votre concessionnaire spécialiste immédiatement pour réparation.

Le concessionnaire spécialiste recevra sur demande les informations et documents nécessaires à la réparation et à l'entretien.

9.2. Conseils de maintenance pour les détaillants

La maintenance doit être effectuée conformément au calendrier de maintenance de Bischoff & Bischoff. Un calendrier de maintenance est disponible sur demande. Un programme de formation pour les revendeurs spécialisés est également disponible.



Le rollator doit être vérifié selon le calendrier d'entretien et être en parfait état de fonctionnement.

10. Stockage et expédition

Si le Rollator doit être stocké ou expédié, il est conseillé de conserver l'emballage d'origine afin de l'utiliser en cas de besoin.

Ainsi, votre Rollator sera protégé de façon optimale des agressions extérieures durant son stockage ou son transport.

Pour éviter la moisissure et l'endommagement des pièces du rembourrage, le lieu de stockage doit être aussi sec que possible et ne pas être exposé à la lumière directe du soleil.

11. Réutilisation

Le Rollator est conçu de manière telle à pouvoir être cédé. Pour toute cession, il faut d'abord nettoyer et désinfecter rigoureusement le Rollator en respectant les conseils d'entretien et d'hygiène ci-jointes. Ensuite, un professionnel agréé doit contrôler l'état général, l'usure et les dommages du déambulateur et, le cas échéant, effectuer les réparations nécessaires.

12. Réparations

Les réparations et les opérations de maintenance doivent uniquement être réalisées par des partenaires agréés (magasins d'équipement sanitaire ou revendeurs spécialisés).

Pour trouver un partenaire à proximité de chez vous, contactez notre service clientèle.

13. Élimination

Un Rollator usagé est également une source riche de matériaux pouvant réintroduits dans le cycle industriel. C'est la raison pour laquelle vous ne devez pas jeter le Rollator avec les ordures ménagères mais plutôt le déposer de manière appropriée dans une déchetterie agréée par les autorités. Le service de ramassage des ordures de votre ville sera heureux de vous renseigner à ce sujet. L'environnement vous en sera également reconnaissant!



Si vous souhaitez vous charger de l'élimination, renseignez-vous auprès des entreprises d'enlèvement locales sur la réglementation en vigueur.

14. Conditions de garantie

1. Pour les produits livrés par Bischoff & Bischoff, le délai de garantie est de 24 mois à compter de la date d'achat. Les produits sont livrés exempts de tout défaut de fabrication ou de matériau. S'il est prouvé qu'il y a un défaut de matériau ou de fabrication, les pièces défectueuses seront remplacées gratuitement.

2. Les droits à la garantie ne s'appliquent pas si une réparation ou un remplacement du produit ou d'une pièce est nécessaire pour les raisons suivantes :

- a) L'usure normale, qui comprend notamment les pièces suivantes, si elles sont installées: Batteries, charbons de moteur, poignées, accoudoirs, rembourrage, pneus, freins, capuchons, etc.
- b) la surcharge du produit, comme par exemple un dépassement du poids maximal de l'utilisateur ou de la charge utile.
- c) Le produit ou la pièce n'a pas été entretenu conformément au mode d'emploi, aux consignes d'entretien et d'hygiène ou aux recommandations du fabricant mentionnées dans les consignes d'entretien.
- d) Des accessoires autres que ceux d'origine ont été utilisés.
- e) Le produit ou une pièce a été endommagé(e) suite à une négligence, un accident ou une utilisation non conforme.

f) Des changements / modifications ont été apportés au produit ou à des pièces qui diffèrent des spécifications du fabricant.

g) Des réparations ont été effectuées avant que notre service clientèle n'ait été informé des faits en question.

3. Pour faire valoir la garantie, veuillez informer immédiatement votre revendeur en lui fournissant une description précise du problème. Le produit doit être réparé par un revendeur agréé par Bischoff & Bischoff.

4. Pour les pièces qui sont réparées ou échangées dans le cadre de la garantie, celle-ci est prolongée jusqu'à la durée de garantie restante pour le produit conformément au point 1.

5. Les pièces de rechange d'origine installées aux frais du client bénéficient d'une garantie de 12 mois après l'installation.

6. Si la réparation échoue après un délai raisonnable, l'acheteur peut, à son choix, exiger une réduction du prix ou résilier le contrat.

7. La garantie est soumise à la législation du pays dans lequel le produit Bischoff & Bischoff a été acheté.

En outre, veuillez respecter les consignes d'entretien, de garantie, d'hygiène et de maintenance établies par Bischoff & Bischoff. Votre revendeur se fera un plaisir de vous les fournir.



Attention ! Le non-respect de la notice d'utilisation et la non-conformité des travaux d'entretien réalisés ainsi que des modifications techniques et des ajouts (pièces) particuliers sans accord préalable de la société Bischoff & Bischoff entraînent une annulation de la garantie et de la responsabilité du fabricant en général.



1. Indice dei contenuti

1.	Nota preliminare	102
1.1.	Simboli	102
2.	Importanti istruzioni di sicurezza	103
2.1.	Istruzioni generali di sicurezza	103
2.2.	Freni	105
2.3.	Indicazione	105
2.4.	Controindicazioni	106
2.5.	Dichiarazione di conformità	106
2.6.	Responsabilità	106
3.	Uso previsto	107
4.	Panoramica dei prodotti e delle consegne	107
4.1.	Ispezione della consegna	107
4.2.	Targhetta e numero di serie	108
4.3.	Volume di consegna	109
4.4.	Panoramica del prodotto	109
5.	Montaggio/regolazioni	110
5.1.	Apertura	110
5.2.	Chiusura	110
5.3.	Attaccare il cestello	110
5.4.	Regolazione delle maniglie	111
5.5.	Azionamento/regolazione dei freni	111
5.6.	Ruote e pneumatici	112
6.	Utilizzo	112
7.	Datatecnici	114
8.	Istruzioni per la cura dell'utente	116
8.1.	Pulizia	116
8.2.	Disinfezione	116

8.3.	Controllo del deambu-latore da parte dell'utilizzatore	117
8.3.1.	Controllo dei freni	117
8.3.2.	Controllo degli pneumatici	118
8.3.3.	Istruzioni per la manutenzione	118
8.3.4.	Istruzioni di manutenzione per il commercio specializzato	118
9.	Magazzinaggio / spedizione	119
10.	Riutilizzo	119
11.	Riparazione	119
12.	Smaltimento dei rifiuti	119
13.	Garanzia	120

1. Nota preliminare

Gentili clienti,
congratulations per la decisione di acquisto. Con questo deambulatore avete acquistato un prodotto che vi semplificherà la vita quotidiana e che utilizzerete con piacere per molto tempo.

L'RL-Smart è disponibile nelle versioni in alluminio o in acciaio.

RL-Smart ST è la versione in acciaio.

Le presenti istruzioni per l'uso valgono per entrambe le versioni e, prima di muovere i primi passi con il vostro nuovo deambulatore, vi raccomandiamo di leggere attentamente e di seguire le nostre raccomandazioni. In questo modo potrete familiarizzare con il vostro nuovo ausilio per la deambulazione e ottenere il massimo livello di sicurezza necessario per l'uso quotidiano.

Vedrete che è molto facile mettere in funzione il deambulatore. Siamo certi che vi abituerete molto rapidamente e non vorrete più farne a meno.

Godetevi appieno la vostra nuova mobilità!

Con i migliori saluti,

Il vostro team Bischoff & Bischoff

1.1. Simboli



Importante! Indica informazioni particolarmente utili nel rispettivo contesto.



Attenzione! Indica informazioni particolarmente importanti per la sicurezza. Osservare le istruzioni per l'uso!

Attenzione!

Nonostante un'attenta ricerca e redazione, è possibile che nelle nostre istruzioni per l'uso siano presenti delle informazioni errate. La versione più recente delle istruzioni per l'uso è disponibile nell'area download del nostro sito web: www.bischoff-bischoff.com.

2. 2. Importanti istruzioni di sicurezza

2.1. Istruzioni generali di sicurezza

Per evitare cadute e situazioni pericolose, è necessario esercitarsi prima con il nuovo deambulatore su terreni pianeggianti e agevoli. In questo caso si consiglia di farsi accompagnare da una persona.

- Fare pratica solo su terreni pianeggianti e solidi.
- Durante la regolazione, l'uso e la manutenzione del deambulatore, prestare attenzione al rischio di intrappolamento tra le parti in movimento.
- L'utilizzatore non deve essere sotto l'effetto di alcol o droghe.
- Prima di utilizzare il deambulatore, verificare che tutte le parti collegate siano fissate correttamente.
- Tenere gli indumenti e le parti del corpo lontano dagli spazi tra le parti in movimento!
- Evitate le collisioni di qualsiasi tipo! Evitare di andare a sbattere contro un ostacolo (gradino, marciapiede) o di saltare da un gradino senza frenare.
- Sostituire gli pneumatici non appena il battistrada è consumato.
- Entrambi i freni di stazionamento devono essere applicati quando il deambulatore è parcheggiato.
- Il freno di stazionamento deve essere usato solo per parcheggiare; non deve essere usato per rallentare il veicolo.
- Evitate di guidare su superfici sconnesse e sdruciolevoli.
- Il sedile e i materiali di rivestimento soddisfano i requisiti di resistenza all'infiammabilità della norma EN 1021-2/ISO 8191-2, ma non esporre il rivestimento o altre parti a fonti di incendio
- - come le sigarette.
- Il deambulatore non deve essere utilizzato per trasportare carichi o altre persone; rispettare il carico massimo.



L'uso improprio può causare situazioni pericolose. situazioni!

- Tenere presente che le parti imbottite esposte alla luce diretta del sole possono riscaldarsi e causare lesioni alla pelle se toccate. Pertanto, coprire queste parti o proteggere il deambulatore dalla luce solare diretta.



Proteggere il deambulatore dalla luce del sole per evitare ustioni da componenti riscaldati.

- Si noti inoltre che il telaio e le parti imbottite possono raffreddarsi notevolmente in inverno. Se possibile, non lasciare il deambulatore all'aperto quando fa freddo.
- Osservare le condizioni di conservazione e di funzionamento.
- Il peso massimo dell'utilizzatore è:
 - RL-Smart 136 kg
 - RL-Smart ST 136 kg
- Prestare attenzione al rischio di intrappolamento durante le operazioni di chiusura e apertura. Nessun indumento o parte del corpo deve rimanere impigliato tra le parti in movimento.
- Rispettare la profondità minima di inserimento dei tubi della maniglia!
- Ogni freno agisce su una sola ruota!
- Il cestello può essere caricato con un massimo di 5 kg.
- Non utilizzare detergenti aggressivi o corrosivi!
- Prima di ogni viaggio, il deambulatore deve essere controllato per verificare che non sia danneggiato e che i freni siano in buone condizioni.
- Il deambulatore è dotato di catarifrangenti a sinistra e a destra, nonché sulla parte anteriore e posteriore del telaio. Sono inoltre presenti ulteriori catarifrangenti a sinistra e a destra della forcella della ruota anteriore.



Per la vostra sicurezza, assicuratevi che i catarifrangenti non siano coperti, in modo da poter essere visti meglio nel traffico.

Segnalazione degli incidenti:

Se l'operatore, l'utilizzatore o i suoi familiari notano possibili difetti o limitazioni funzionali, si prega di contattare immediatamente un rivenditore specializzato autorizzato. Operatore, utilizzatore o relativi familiari devono informare il rivenditore autorizzato che ha fornito il prodotto di qualsiasi incidente grave sospetto che abbia avuto o possa avere, direttamente o indirettamente, una delle seguenti conseguenze e che li riguarda.

- È inoltre possibile segnalare il problema all'autorità federale superiore competente.
- La morte di un paziente, di un utilizzatore o di un'altra persona,
- Il grave deterioramento temporaneo o permanente dello stato di salute di un paziente, di un utilizzatore o di un'altra persona,
- Una grave minaccia per la salute pubblica.

2.2. Freni

Freno di Servizio

Il freno di servizio del deambulatore si aziona tramite le due leve del freno a mano sulle maniglie di spinta (vedere capitolo 5.5). I freni di servizio e di stazionamento agiscono ciascuno sulle ruote.

Freno di stazionamento

Premere le leve dei freni verso il basso per attivare il freno di stazionamento; tirarle verso l'alto per rilasciare nuovamente il freno di stazionamento (vedere capitolo 5.5).

2.3. Indicazione

- Il deambulatore supporta gli utilizzatori adulti con mobilità limitata durante la deambulazione, ad esempio in casa, durante gli acquisti o le passeggiate all'aperto.



Possiamo fornire una garanzia solo se il prodotto viene utilizzato nelle condizioni specificate e per gli scopi previsti.

- L'area di seduta consente di riposare durante i viaggi più lunghi.
- Utilizzare il deambulatore solo su terreni piani e solidi.
- Il prodotto non deve essere utilizzato come ausilio per l'arrampicata o come mezzo per il trasporto di carichi pesanti.

2.4. Controindicazioni

La fornitura di un ausilio per la deambulazione non è adatta alle persone con:

- Danno articolare / contratture articolari
- Perdita di arti sulle braccia
- Disturbi percettivi
- Gravi disturbi dell'equilibrio
- Visione ridotta e insufficiente
- Gravi limitazioni delle capacità cognitive
- Incapacità di sedersi

2.5. Dichiarazione di conformità

In qualità di produttore del prodotto, Bischoff & Bischoff dichiara che il deambulatore è pienamente conforme ai requisiti della direttiva MDR 2017/745.

2.6. Responsabilità

Possiamo fornire una garanzia solo se il prodotto viene utilizzato nelle condizioni e per gli scopi previsti. Modifiche, ampliamenti, riparazioni e lavori di manutenzione possono essere eseguiti solo da persone da noi autorizzate e se il deambulatore è stato utilizzato in conformità a tutte le istruzioni d'uso.

2.7. Vita utile

La durata prevista dell'deambulatore leggero è di cinque anni se viene utilizzato come previsto e se vengono seguite le istruzioni di sicurezza, cura e manutenzione.

Il deambulatore leggero può continuare a essere utilizzata oltre questo periodo se il prodotto è in condizioni di sicurezza.

3. Uso previsto

Il deambulatore aiuta gli adulti con difficoltà motorie con le indicazioni specificate ad aumentare la loro mobilità. Il peso massimo dell'utilizzatore di RL-Smart e RL-Smart ST, pari a 136 kg, non deve essere superato.

4. 4. Panoramica dei prodotti e delle consegne

4.1. Ispezione della consegna

Tutti i prodotti Bischoff & Bischoff GmbH sono sottoposti a un'adeguata ispezione finale nella nostra azienda e sono contrassegnati dal marchio CE.

Il deambulatore viene consegnato dalla fabbrica in una speciale scatola di cartone. Dopo il disimballaggio, conservare la scatola, se possibile. Può essere utilizzata per conservare o restituire il prodotto in un secondo momento.

La consegna e l'istruzione vengono solitamente effettuate da rivenditori qualificati di forniture mediche.

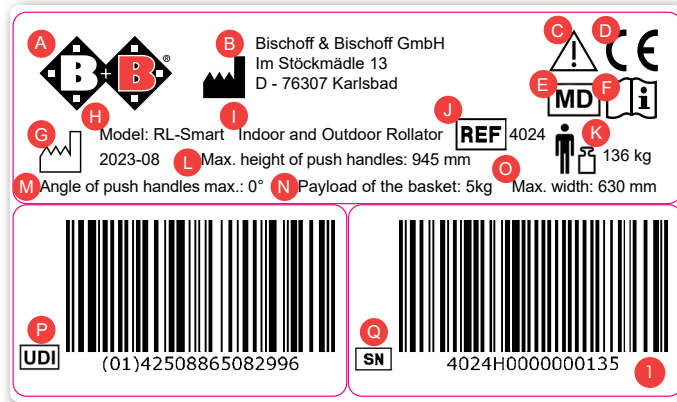
In caso di spedizione per ferrovia o tramite spedizioniere, la merce deve essere immediatamente controllata per verificare la presenza di danni da trasporto in presenza del trasportatore.

Verificare che il contenuto sia completo e non danneggiato. In caso di irregolarità e danni, contattare il nostro servizio clienti.



4.2. Targhetta e numero di serie

La targhetta (Fig. 1) e il numero di serie si trovano nella parte inferiore del telaio.



- (A) Logo del produttore
- (B) Informazioni sul produttore
- (C) Attenzione! - Osservare le istruzioni per l'uso
- (D) Marchio CE
- (E) Dispositivo medico
- (F) Importante! - Osservare le istruzioni per l'uso
- (G) Data di produzione
- (H) Denominazione del modello
- (I) Classe di applicazione
- (J) Numero di modello
- (K) Peso massimo dell'utilizzatore
- (L) Altezza max maniglie
- (M) Angolo delle maniglie
- (N) Carico utile del cestello
- (O) Larghezza
- (P) Numero UDI
- (Q) Numero di serie

4.3. Volume di consegna

- Dopo aver ricevuto la merce, si prega di verificare immediatamente la completezza del contenuto. Il contenuto è costituito da
- Imballaggio esterno
- Deambulatore preassemblato
- Istruzioni per l'uso

4.4. Panoramica del prodotto

Panoramica dei prodotti RL-Smart e RL-Smart ST (Fig. 2):



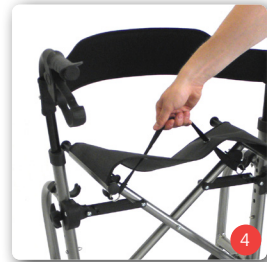


5. Montaggio/regolazioni

Le seguenti impostazioni e procedure si applicano a RL-Smart e RL-Smart ST.

5.1. Apertura

- Posizionare il deambulatore Bischoff & Bischoff di fronte a sé nella direzione di marcia.
- Azionare i freni di stazionamento.
- Premere i tubi del telaio del sedile verso il basso per aprire il deambulatore (Fig. 3). Assicurarsi che i tubi siano posizionati correttamente e che scattino in posizione.



5.2. Chiusura

- Azionare i freni di stazionamento.
- Tenere il deambulatore per l'impugnatura con una mano.
- Con l'altra mano tirare verso l'alto la cinghia di presa del sedile (Fig. 4).
- È necessario superare la resistenza del meccanismo di chiusura.

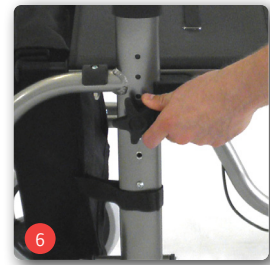
5.3. Attaccare il cestello

- Il rollator Bischoff & Bischoff è aperto. Azionare i freni di stazionamento.
- Posizionarsi davanti al rollator in direzione di marcia.
- Tirare le cinghie della borsa sui supporti e far scorrere la borsa sotto il supporto (Fig. 5).



5.4. Regolazione delle maniglie

- Il deambulatore Bischoff & Bischoff è aperto. Azionare i freni di stazionamento.
- Allentare il dado a stella (Fig. 6) e rimuovere la vite.
- Mettetevi in piedi dietro al deambulatore Bischoff & Bischoff e lasciate le braccia libere.
- Ora regolate le maniglie di spinta in modo che siano all'altezza dei vostri polsi.
- Rimettere la vite e serrare il dado manuale.
- Ripetere l'operazione sull'altro lato. Assicurarsi che le maniglie siano fissate alla stessa altezza.



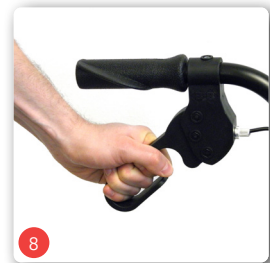
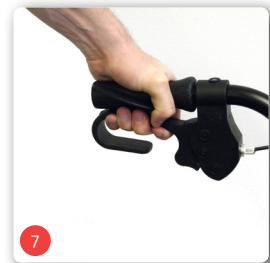
5.5. Azionamento/regolazione dei freni

Freno di servizio

Il freno di servizio si aziona tirando verso l'alto le due leve del freno a mano sulle maniglie di spinta (Fig. 7). I freni di servizio e di stazionamento agiscono singolarmente sulle ruote.

Freno di stazionamento

- Premere le due leve dei freni per bloccarle (Fig. 8).
- Per sbloccare, tirare le due leve dei freni fino alla posizione centrale.





Regolazione dei freni

Il freno è regolato correttamente se il bullone del freno non tocca la ruota quando il freno non è azionato e il freno di stazionamento può ancora essere comodamente azionato.

- Per rendere il freno più duro, svitare la vite zigrinata (Fig. 9) sui dispositivi di frenatura e bloccare il dado zigrinato in direzione opposta.
- Per regolare la guaina sul lato ruota, allentare prima il controdado (n. 1).
- Svitare quindi il manicotto filettato (n. 2) fino a trovare la regolazione corretta. Per garantire che la regolazione non cambi, il manicotto filettato deve essere nuovamente bloccato con il dado (n. 1).
- Per regolare il freno su un'impostazione più morbida, invertire la procedura descritta sopra.
- Per regolare la guaina sull'impugnatura (Fig. 10), svitare il manicotto zigrinato dall'impugnatura (n. 1). Il controanello deve quindi essere riportato sull'impugnatura e avvitato a fondo.
- Se il freno deve essere nuovamente regolato su un'impostazione più morbida, procedere al contrario nella sequenza descritta.



5.6. Ruote e pneumatici

Il deambulatore è dotato di ruote in PU antiforatura di 190 x 43 mm all' anteriore e 170 x 43 mm al posteriore.

6. Utilizzo

Muovete i primi passi su un terreno piano e solido. In particolare, familiarizzate con il funzionamento dei freni. È opportuno farsi accompagnare da un assistente.

Per una deambulazione anatomicamente corretta, le maniglie di spinta devono essere posizionate all'altezza corretta (capitolo 4.4).

- Mettetevi in piedi nel deambulatore in modo che le caviglie siano all'altezza delle ruote posteriori.
- Adottare una postura eretta.

- Afferrare le maniglie di spinta con entrambe le mani, con le braccia leggermente piegate.

Quando si cammina con il deambulatore, cercare di tenere il corpo il più vicino possibile alle maniglie di spinta. In questo modo si aumenta la stabilità e si evita di ribaltarsi, oltre a evitare la schiena ingobbita. In generale, cercate di camminare nel deambulatore e non dietro di esso. Fate piccoli passi e non spingete il deambulatore troppo in avanti. È possibile cambiare direzione e velocità spingendo il deambulatore. Usare sempre entrambi i freni per rallentare il viaggio. In caso contrario, il deambulatore girerebbe con la ruota non frenata intorno a quella frenata e si potrebbe cadere. Evitare gli ostacoli quando possibile. Per i piccoli ostacoli è possibile utilizzare il dispositivo di ribaltamento (Fig. 11). Cercare di utilizzare rampe o ascensori. Se non è possibile, il deambulatore deve essere trasportato oltre l'ostacolo. Se possibile, chiedere l'aiuto di una seconda persona.



Il deambulatore deve essere sempre utilizzato tenendo conto delle circostanze, altrimenti c'è il rischio di cadere.

Sedile

Il rollator è progettato in modo da poter essere utilizzato anche come sedile per brevi pause. A tale scopo è dotato di un sedile e di uno schienale. Prima di sedersi, azionare sempre i freni di stazionamento. In caso contrario, il rollator potrebbe rotolare via e voi potreste cadere.



Evitare di sporgersi lateralmente, poiché il rollator potrebbe ribaltarsi - rischio di lesioni!

Punti di sollevamento

È possibile sollevare il rollator dalle maniglie o dalle parti del telaio per trasportarlo oltre gli ostacoli o i gradini.



7. Data tecnici

Dimensioni:	RL-Smart	RL-Smart ST
Tipo:	Deambulatore leggero	
Versione:	Aluminio	Acciaio
Colore:	-Platino, -Blu metallizzato	-Argento
Altezza:	933 mm	
Lunghezza:	660 mm	
Larghezza:	621 mm / 271 mm	
Dimensioni chiuse (L x B x H):	660 x 271 x 806 mm	
Larghezza tra le maniglie:	490 mm	
Larghezza maniglie:	30 mm	
Altezza maniglia:	806 mm - 933 mm (5 livelli)	
Altezza schienale:	240 mm - 370 mm	
Materiale maniglie:	PA6 + 15% fibra di vetro	
Material Bremshebel	PVC	
Altezza sedile:	540 mm	
Materiale dado regolazione altezza:	PA + H59 Cu	
Larghezza sedile:	450 mm	
Profondità sedile:	250 mm	
Materiale sedile:	Nylon	
Materiale schienale:	600D Oxford+PE+Cotone perlato	
Dimensioni fornitura:	1,59 – 1,90 m	
Materiale/dimensione della ruota anteriore:	PU / 190 x 43	

Dimensioni:	RL-Smart	RL-Smart ST
Materiale ruota posteriore / Dimensioni:	PU / 170 x 43	
Cerchio di rotazione:	886 mm	
Peso kg: (senza cestello)	6,1	7,4
Peso cestello:	0,12 kg	
Materiale cestello:	Nylon	
Portata massima:	136 kg	
Capacità di carico max. cestello:	5 kg	
Design:	Robusta struttura in alluminio resistente alla corrosione	Robusta struttura in acciaio con rivestimento resistente alla corrosione
Condizioni operative:		
Temperatura (°C):	0 – 50°	
Umidità (%):	20 – 80 %	
Condizioni di magazzinaggio:		
Temperatura (°C):	-20 – +65°	
Umidità (%):	45 – 60 %	
N. HMV RL-Smart:	10.50.04.1165	
N. HMV RL-Smart ST:	10.50.04.1265	

Le dimensioni indicate sono soggette a tolleranze di fabbricazione di +/- 10 mm.

8. Istruzioni per la cura dell'utente

8.1. Pulizia

I materiali del sedile e dello schienale possono essere puliti con acqua calda utilizzando una spugna e/o una spazzola morbida. Per lo sporco ostinato è possibile aggiungere all'acqua un detergente disponibile in commercio.



Nota: non utilizzare mai detergenti aggressivi, come solventi, detergenti abrasivi o spazzole dure.

Le parti in plastica si puliscono meglio con un detergente per plastica disponibile in commercio. Osservare le informazioni sul prodotto per il detergente.

- I rivestimenti in plastica vengono attaccati dai tensioattivi non ionici e dai solventi, in particolare dagli alcoli!
Pulire le parti del telaio del deambulatore con un panno umido. Per lo sporco più intenso, utilizzare anche un detergente delicato.
- Pulire le ruote con una spazzola umida con setole di plastica (non usare una spazzola metallica!).
- Non utilizzare idropultrici o autolavaggi automatici.
- Lavare le maniglie di spinta, i braccioli, i rivestimenti del sedile e dello schienale con un detergente delicato.
- Le parti imbottite possono essere lavate in lavatrice a 40°. Non asciugare in asciugatrice, ma solo a temperatura ambiente.

8.2. Disinfezione

- Il deambulatore deve essere pulito accuratamente prima della disinfezione.

Il deambulatore può essere disinfettato con un normale disinfettante domestico. Utilizzare un disinfettante spray approvato o un disinfettante per panni a base di alcol.

- In caso di utilizzo multiplo del prodotto, viene prescritto un disinfettante disponibile in commercio.
- Utilizzare solo prodotti approvati dall'Istituto Robert Koch (RKI) e

dall'Associazione per l'Igiene Applicata (Verbund für Angewandte Hygiene e.V.). Disinfettante per panni (ad es. Bacillol AF o Kohrsolin FF); per il tempo di esposizione e la concentrazione, consultare le raccomandazioni del produttore.

- Attenzione: le parti di tappezzeria danneggiate non possono essere disinfettate adeguatamente. È necessario sostituirle.
- I disinfettanti non adatti possono danneggiare le superfici. Ciò può comportare limitazioni funzionali a lungo termine. Si prega di consultare la nostra panoramica allegata sui principali lavori di cura, igiene e manutenzione.



Attenzione: rischio di infezione! Se ci sono più utilizzatori, il deambulatore deve essere pulito dopo ogni utilizzo.



Attenzione! Non utilizzare un'idropulitrice o un'idropulitrice a vapore.

8.3. Controllo del deambulatore da parte dell'utilizzatore

8.3.1. Controllo dei freni

Controllare sempre che i freni funzionino correttamente prima di partire. Quando si applicano i freni, il deambulatore non deve rotolare via. Quando si rilasciano i freni, il deambulatore deve procedere dritto e senza rumori di sfregamento.

Se si nota un comportamento di frenata insolito, contattare immediatamente il rivenditore specializzato e mettere fuori servizio il deambulatore.

8.3.2. Controllo degli pneumatici

Controllare sempre che gli pneumatici non siano danneggiati prima di partire. Se gli pneumatici sono danneggiati, devono essere riparati da un'officina specializzata autorizzata.

8.3.3. Istruzioni per la manutenzione

Si consiglia di far controllare il deambulatore da un rivenditore specializzato almeno una volta all'anno.

In caso di guasti o difetti del deambulatore, è necessario restituirlo immediatamente al rivenditore specializzato per la riparazione. La riparazione e la sostituzione dei pezzi vengono effettuate dal rivenditore specializzato.

Su richiesta, il rivenditore specializzato riceverà le informazioni e i documenti necessari per la riparazione e la manutenzione.

Per qualsiasi domanda, contattare il servizio clienti di Bischoff & Bischoff.



È necessario controllare regolarmente il deambulatore secondo il programma di manutenzione e assicurarsi che sia in perfette condizioni.

8.3.4. Istruzioni di manutenzione per il commercio specializzato

La manutenzione deve essere eseguita secondo il programma di manutenzione Bischoff & Bischoff. Il programma di manutenzione è disponibile su richiesta. È disponibile anche un programma di formazione per i rivenditori specializzati.



Il deambulatore deve essere sottoposto a manutenzione secondo il programma di manutenzione e deve essere in perfette condizioni.

9. Magazzinaggio / spedizione

Se il deambulatore deve essere immagazzinato o spedito, si consiglia di conservare l'imballaggio originale e di riporlo per questi scopi in modo che sia disponibile in caso di necessità.

Il deambulatore è quindi protetto in modo ottimale dagli influssi ambientali durante il magazzinaggio o il trasporto. Per evitare la formazione di muffa e il danneggiamento delle parti imbottite, il luogo di stoccaggio deve essere il più asciutto possibile e non esposto alla luce diretta del sole.

10. Riutilizzo

Il deambulatore è adatto al riutilizzo. Prima di essere riutilizzato, il deambulatore deve essere accuratamente pulito e disinfettato secondo le istruzioni per la cura e l'igiene allegate. Il prodotto deve poi essere controllato da uno specialista autorizzato per verificare le condizioni generali, l'usura e i danni e, se necessario, deve essere riparato.

11. Riparazione

Gli interventi di riparazione e manutenzione possono essere eseguiti solo da partner autorizzati (negozi di forniture mediche o rivenditori specializzati).

Contattate il nostro servizio clienti per trovare un partner vicino a voi.

12. Smaltimento dei rifiuti

Un deambulatore dismesso è anche una preziosa fonte di materiale che può essere reimmesso nel ciclo industriale. Pertanto, non smaltite il vostro deambulatore tra i rifiuti domestici, ma fatelo smaltire correttamente da un centro di smaltimento autorizzato dallo stato. Il centro di smaltimento locale sarà lieto di fornirvi le informazioni necessarie.

L'ambiente vi ringrazierà



Se volete smaltire voi stessi i rifiuti, informatevi presso le aziende di riciclaggio locali sulle norme vigenti nella vostra zona.

13. Garanzia

1. Il periodo di garanzia per i prodotti forniti da Bischoff & Bischoff è di 24 mesi dalla data di acquisto. I prodotti sono forniti privi di difetti di fabbricazione e di materiale. In caso di difetti di materiale o di fabbricazione, le parti difettose saranno sostituite gratuitamente.
2. Le richieste di garanzia sono nulle se la riparazione o la sostituzione del prodotto o di una parte è necessaria per i seguenti motivi:
 - a) Normale usura, compresi in particolare i seguenti componenti, se installati: batterie, spazzole del motore, maniglie, braccioli, tappezzeria, pneumatici, freni, tappi, ecc.
 - b) Sovraccarico del prodotto, ad esempio superamento del peso massimo dell'utilizzatore o del carico utile.
 - c) Il prodotto o la parte non sono stati sottoposti a manutenzione o assistenza in conformità alle istruzioni per l'uso, alle istruzioni per la cura e l'igiene o alle raccomandazioni del produttore elencate nelle istruzioni per la manutenzione.
 - d) Sono stati utilizzati accessori non originali.
 - e) Il prodotto o una parte è stata danneggiata per negligenza, incidente o uso improprio.
 - f) Sono stati apportati cambiamenti/modifiche al prodotto o alle parti che si discostano dalle specifiche del produttore.
 - g) Le riparazioni sono state effettuate prima che il nostro servizio clienti fosse informato del problema.
3. Per far valere un diritto di garanzia, si prega di informare immediatamente il proprio rivenditore specializzato, fornendo una descrizione precisa del problema. Il prodotto deve essere riparato da un rivenditore specializzato autorizzato da Bischoff & Bischoff.
4. Per le parti riparate o sostituite in garanzia, la garanzia è estesa al periodo di garanzia applicabile alla parte originale.
Periodo di garanzia residuo del prodotto secondo la sezione 1.

5. I ricambi originali installati a spese del cliente sono garantiti per 12 mesi dall'installazione.

6. Se l'eliminazione dei difetti non avviene dopo un periodo di tempo ragionevole, l'acquirente può, a sua discrezione, chiedere una riduzione del prezzo o recedere dal contratto.

7. La garanzia è soggetta alla legge del Paese in cui il prodotto Bischoff & Bischoff è stato acquistato.

Osservate anche le istruzioni di cura, garanzia, igiene e manutenzione di Bischoff & Bischoff. Il vostro rivenditore specializzato sarà lieto di fornirvele.

Per i dispositivi sostitutivi e le riparazioni è previsto un periodo di garanzia di un anno

Attenzione!

Nonostante un'attenta ricerca e redazione, è possibile che nelle nostre istruzioni per l'uso siano presenti delle informazioni errate. La versione più recente delle istruzioni per l'uso è disponibile nell'area download del nostro sito web: www.bischoff-bischoff.com.



Bischoff & Bischoff GmbH

Im Stöckmädle 13
D-76307 Karlsbad
www.bischoff-bischoff.com



ISO 13485
BUREAU VERITAS
Certification

